

Simply
häkeln



4 191010 105956

Dez. 01/2021 € 5,95

AT/IT/LU € 6,80

CH CHF 10,80

b p a

simply
kreativ

häkeln mode

Moderne Designs mit Stil

16 *angesagte
Projekte*

Pullover, Schals, Mützen, Stolen,
Fäustlinge, Ponchos und Co.!



COOLE MASCHEN
IM WINTER!

PULLI IM GEO-
METRISCHEN DESIGN

häkel mode

Moderne Designs mit Stil



Projekte

Nordlichter

Aurora-Pullover	08/12
Zaffre-Sweater	09/14
Flechtkorb-Tuch	09/18
Knoten-Tasche	10/20
Kariertes Schal	11/22

Neuer Nørd

Polaris-Kissen	24/28
Blomma-Loop	25/30
Schneeflocken-Tuch	25/32
Tulpen-Stulpen	26/37
Curlicue-Poncho	27/39

Winter Wonderland

Flurries-Pullover	43/47
Eisberg-Mütze	44/49
Gletscher-Schal	45/50
Stiefeltopper	45/51
Snowcap-Mütze	46/52
Snowcap-Fäustlinge	46/53

Rubriken

Vorwort & Impressum	03
Workshop: Farbwechsel	06
Workshop: Auf Zack	55
Zickzackschal zum Workshop	57
Herstellernachweis	60
Alternativgarne	61
Häkel-Schule	62
Abkürzungsverzeichnis	65
Kontakt zur Redaktion	66



AURORA-PULLOVER von Anastasia Popova

Dieser Top down-Pullover bringt alles mit, was wir uns von Häkelmode wünschen. Tiefes Blau trifft auf dünne Streifen aus einem Multicologarn, während Stäbchen für den Gemütlichkeitsfaktor ihr Bestes geben.
Garn: Cascade Yarns, Heritage und Heritage Prints.
Seite 12.

NORD- LICHTER

Verleihen Sie der Natur ein paar Farbkleckse!

ZAFFRE-SWEATER von Jill Hanratty

Die kontrastierende Zierkante am Halsausschnitt ist nicht das einzige Element, das diesen Pulli zu einem Hingucker macht. Dank des Muschelmusters wird ein toller Lace-Effekt gezaubert!
Garn: HiKoo®, Sueño.
Seite 14.

FLECHTKORB-TUCH von Melissa Leapman

Für diese tolle XXL-Stola bedarf es lediglich eines Musterrapports, der über vier Reihen geht – den Rest erledigt das Garn im Farbverlauf. Als i-Tüpfelchen wird dem Ganzen eine Pikotkante verliehen.
Garn: Berroco, Vintage Colors.
Seite 18.

KNOTEN-TASCHE

von Lynn Wasykewych

Strahlende Bordüren mit kunterbunten Noppen verleihen dieser Tasche ihren Charme!

Der breite Träger sorgt für jede Menge Halt und das Beste ist: Die Tasche ist groß genug, um unsere aktuelle Häkelarbeit immer dabei zu haben!

Garn: Cascade Yarns, Cascade 220. Seite 20.



NORD-LICHTER



KARIERTER SCHAL

von Natasha Robarge

Mit verspielten Streifen in fünf unterschiedlichen Farben weiß uns dieser Schal zu begeistern. Reliefmaschen verleihen den Enden einen strukturierten Look.

Garn: Universal Yarn, Deluxe Chunky. Seite 22.



Aurora-Pullover

Anastasia Popova



SIE BRAUCHEN...

ABMESSUNGEN 85 (92 : 99,5 : 109 : 116) cm Brustumfang. Hier zu sehen: Pullover mit 85 cm Brustumfang, getragen mit 5 cm Mehrweite.

GARN **Cascade Yarns, Heritage** (75% Schurwolle, 25% Polyamid, 100 g/400 m) 200 (300 : 300 : 300 : 400) g = 2 (3 : 3 : 3 : 4) Stränge in Fb Navy (5623) = HF

www.cascadeyarns.com

Cascade Yarns, Heritage Paints (75% Schurwolle, 25% Polyamid, 100 g/400 m) 100 (100 : 200 : 200 : 200) g = 1 (1 : 2 : 2 : 2) Stränge in Fb Splat (9781) = KF

www.cascadeyarns.com

NADEL Häkelnadel Nr 3,5

KURZWAREN Maschenmarkierer, Sticknadel

MASCHENPROBE 22 verb Stb und 13 R = 10 x 10 cm (nach dem Spannen)

HINWEISE

→ Der Pullover wird von oben an in Runden gehäkelt. Nach dem Aufteilen für die Ärmel wird weiter in Runden bis zur unteren Saumkante fortgefahren. Die Ärmel werden von der Passe aus bis zum Bündchen gehäkelt.

→ Zum Farbwechsel bis zum letzten Umschlag der letzten Masche in der

alten Farbe arbeiten, dann die neue Farbe aufnehmen und die Masche mit der neuen Farbe fertigstellen.

→ Durch das Muster aus verbundenen Stäbchen ändert sich die Maschenprobe nach dem Spannen stark. Die angefertigte Maschenprobe muss deshalb unbedingt gespannt werden.

BESONDERE ABKÜRZUNGEN

verb Stb – verbundenes Stäbchen

Nd von oben in den waagerechten Steg der zuletzt gehäkelten M einstechen, U und Fd holen, Nd in folg M einstechen, U und Fd holen (3 Schl auf der Nd), 2x (U und Fd durch 2 Schl ziehen)

verb Anf-Stb – verbundenes Stäbchen am Reihenanfang

2 W-Lfm, Nd in die 2. Lfm ab der Nd einstechen, U und Fd holen, Nd in angegebene M einstechen, U und Fd holen (3 Schl auf der Nd), 2x (U und Fd durch 2 Schl ziehen)

2 verb Stb zus abm – 2 verbundene Stäbchen zusammen abmaschen

Nd von oben in den waagerechten Steg der zuletzt gehäkelten M einstechen, U und Fd holen, 2x (Nd in folg M einstechen, U und Fd holen) (4 Schl auf der Nd), U und Fd durch 3 Schl ziehen, U und Fd durch 2 Schl ziehen

Für die Maschenprobe

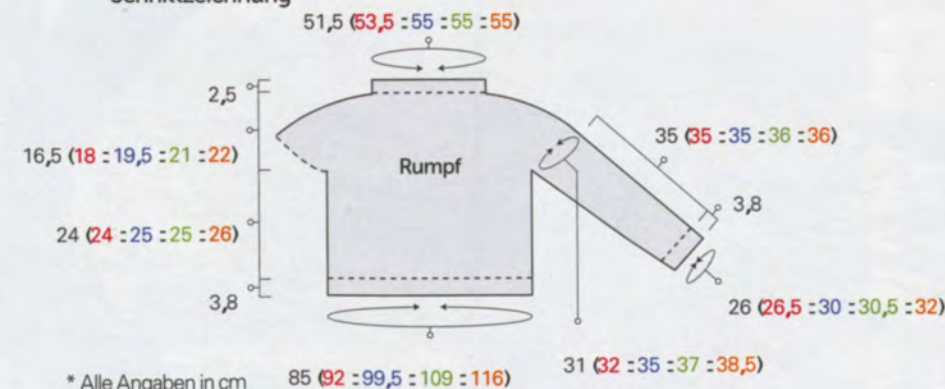
20 Lfm anschl.

R 1 Verb Anf-Stb in 3. Lfm ab der Nd (ausgel Lfm zählen nicht als M), fortl verb Stb häkeln, wenden [20 verb Stb].

R 2–12 Verb Anf-Stb die 1. M, fortl verb Stb häkeln, wenden.

Abm. Maschenprobe spannen.

Schnittzeichnung*



ANLEITUNG PULLOVER

Halsbündchen

Rd 1 (VS) Mit der KF 112 (116 : 120 : 120 : 120) Basis-fM anschl, Kettm in 1. Basis-fM, um zur Rd zu schließen, dabei die M nicht verdrehen.

Rd-Beg mit einem MM kennzeichnen und diesen nach jeder Rd nach oben versetzen.

Rd 2–4 2 Anf-Lfm (zählen als 1. RStbh), RStbv um folg 2 M, * RStbh um folg 2 M, RStbv um folg 2 M; ab * bis zur letzten M wdh, RStbh um die letzte M, Kettm in 2. Anf-Lfm.

Passe

In Spiralrd fortl, ohne die Rd am Ende mit Kettm abzuschließen.

Erster Zunahmeabschnitt

Rd 1 1 Anf-Lfm, fM in dieselbe M wie die Kettm, hStb, 6 (6 : 7 : 7 : 7) verb Stb, 2 verb Stb in die folg M, MM in die zuletzt gehäkelte M setzen, * 8 (8 : 9 : 9 : 9) verb Stb, 2 verb Stb in die folg M, MM in die zuletzt gehäkelte M setzen; ab * noch 10x wdh, verb Stb in die letzten 4 (8 : 0 : 0 : 0) M [124 (128 : 132 : 132 : 132) M, 12 Zun-MM gesetzt].

Rd 2 * Verb Stb bis zu den letzten 5 M vor dem nächsten MM, 2 verb Stb in die folg M; ab * noch 11x wdh, fortl verb Stb bis zum Ende [12 M zugenommen].

Rd 3 * Verb Stb bis zum nächsten MM, 2 verb Stb in die folg M, MM in die 2. der eben gehäkelten M versetzen; ab * noch 11x wdh, fortl verb Stb bis zum Ende [12 M zugenommen].

Rd 4–8 (8 : 8 : 11 : 15) Noch 2 (2 : 2 : 4 : 6) x Rd 2–3 wdh, dann Rd 2 noch 1 (1 : 1 : 0 : 0) x arbeiten [208 (212 : 216 : 252 : 300) M]. Die Zun-MM entfernen.

Zweiter Zunahmeabschnitt

Rd 1 * Verb Stb in die folg 25 (25 : 26 : 30 : 36) M, 2 verb Stb in die folg M, MM in die 2. der eben gehäkelten M setzen; ab * noch 7x wdh, fortl verb Stb bis zum Ende [216 (220 : 224 : 260 : 308) M, 8 Zun-MM gesetzt].

Rd 2 * Verb Stb bis 10 M vor dem nächsten MM, 2 verb Stb in die folg M; ab * noch 7x wdh, fortl verb Stb bis zum Ende [8 M zugenommen].

Rd 3 * Verb Stb bis zum nächsten MM, 2 verb Stb in die folg M, MM in die 2. der eben gehäkelten M versetzen; ab * noch 7x wdh, fortl verb Stb bis zum Ende [8 M zugenommen].

Rd 4–7 (9 : 11 : 10 : 7) Noch 2 (3 : 4 : 3 : 2) x Rd 2–3 wdh, dann noch 0 (0 : 0 : 1 : 0) x Rd 2 arbeiten [264 (284 : 304 : 332 : 356) M]. Die Zun-MM entfernen.

Nächste Rd Fortl verb Stb bis zu den letzten 5 M, 2 hStb, 2 fM, Kettm in die letzte M, zur HF wechseln. Die KF abm.

Gerader Abschnitt

In geschlossenen Rd fortl.

Rd 1–4 Mit der HF verb Anf-Stb in dieselbe M, fortl verb Stb häkeln, Kettm in verb Anf-Stb.

In Rumpf und Ärmel aufteilen:

Nächste Rd Verb Anf-Stb in dieselbe M, verb Stb in die folg 73 (81 : 87 : 97 : 105) M für das Rückenteil, 12 (12 : 14 : 14 : 14) Lfm für die rechte Armausschnittskante häkeln, die folg 52 (54 : 58 : 62 : 66) M für den rechten Ärmel ausl, Stb in die folg M, verb Stb in die folg 85 (93 : 99 : 109 : 117) M für das Vorder- teil, 12 (12 : 14 : 14 : 14) Lfm für die linke Armausschnittskante häkeln, die restl 52 (54 : 58 : 62 : 66) M für den linken Ärmel ausl, Kettm in verb Anf-Stb [184 (200 : 216 : 236 : 252) Rumpf-M].

Rumpf

Hinweis: Die KF nach jeder KF-Rd entweder abm oder auf der Innenseite mit

nach oben führen. Dabei die Garne von Zeit zu Zeit miteinander verkreuzen, um lange und lose Spannfd zu vermeiden.

Rd 1 Mit der HF 2 Anf-Lfm, verb Anf-Stb in dieselbe M, fortl verb Stb in jede M und Lfm, Kettm in verb Anf-Stb [184 (200 : 216 : 236 : 252) Rumpf-M].

Rd 2 2 Anf-Lfm, verb Anf-Stb in dieselbe M, fortl verb Stb häkeln, Kettm in verb Anf-Stb, zur KF wechseln.

Rd 3 Mit der KF wie Rd 2 häkeln, zur HF wechseln.

Rd 4–10 Mit der HF wie Rd 2 häkeln, am Ende der letzten Rd zur KF wechseln.

Fortl Rd 3–10 wdh, bis die Arbeit 26 (26 : 27,5 : 27,5 : 28) cm ab der Armausschnittskante misst. Nicht abm.

Saumbündchen

Rd 1 Mit der HF: 2 Anf-Lfm (zählen als 1. Stb), fortl Stb häkeln, Kettm in 2. Anf-Lfm [184 (200 : 216 : 236 : 252) M].

Rd 2–6 Wie Rd 2 des Halsbündchens häkeln. Abm.

Ärmel

In Spiralrd häkeln, ohne die Rd am Ende mit Kettm abzuschließen.

Rd 1 Mit der VS zugewandt die HF in der Mitte der Armausschnittskante in der 7. (7 : 8 : 8 : 8.) Lfm anm, 1 Anf-Lfm, fM in dieselbe Lfm, hStb in die folg Lfm, verb Stb in die folg 4 (4 : 5 : 5 : 5) Lfm,

2 verb Stb in das R-Ende, verb Stb in die folg 52 (54 : 58 : 62 : 66) ausgel Ärmel-M, 2 verb Stb ins R-Ende, verb Stb in die letzten 6 (6 : 7 : 7 : 7) Lfm [68 (70 : 76 : 80 : 84) M].

Rd 2 Verb Stb in die folg 6 (6 : 7 : 7 : 7) M, 2 verb Stb zus abm, verb Stb in die folg 52 (54 : 58 : 62 : 66) M, 2 verb Stb zus abm, verb Stb in die letzten 6 (6 : 7 : 7 : 7) M [66 (68 : 74 : 78 : 82) M].

Rd 3 Fortl verb Stb häkeln.

Rd 4 Verb Stb in die folg 5 (5 : 6 : 6 : 6) M, 2 verb Stb zus abm, verb Stb in die folg 52 (54 : 58 : 62 : 66) M, 2 verb Stb zus abm, verb Stb in die letzten 5 (5 : 6 : 6 : 6) M [64 (66 : 72 : 76 : 80) M].

Rd 5–8 Fortl verb Stb häkeln.

Rd 9 (Abn-Rd) 2 verb Stb zus, fortl verb Stb häkeln [1 M abgenommen]. Die letzte Abn-Rd in jeder 5. (5 : 5 : 4 : 4.) Rd noch 7 (7 : 7 : 9 : 9) x wdh [56 (58 : 64 : 66 : 70) M].

Letzte Rd Fortl verb Stb bis zu den letzten 5 M, hStb in die folg 2 M, fM in die folg 2 M, Kettm in die folg M. Nicht abm.

Ärmelbündchen

Wie das Saumbündchen häkeln.

Fertigstellen

Fd-Enden vernähen. Pullover feucht auf die angegebenen Maße spannen und vollständig trocknen lassen. ●





Zaffre-Sweater

Jill Hanratty



SIE BRAUCHEN...

ABMESSUNGEN 91,5 (101,5 : 112 : 122 : 132) cm Brustumfang. Hier zu sehen: Pullover mit 91,5 cm Brustumfang, getragen mit 4 cm Mehrweite.

GARN HiKoo®, Sueño (80% Schurwolle, 20% Viskose, 100 g/233 m) 500 (600 : 700 : 700 : 800) g = 5 (6 : 7 : 7 : 8) Stränge in Fb Denim (1138) = **HF** 100 g = 1 Strang in Fb Plum (1150) = **KF**

www.skacelknitting.com

NADEL Häkelnadel Nr 4,5

KURZWAREN Sticknadel, Maschenmarkierer

MASCHENPROBE 2 Rapporte = 10 cm breit und 8 R = 8,9 cm hoch im Muschelmuster gehäkelt; 5 Drehungen am Halsausschnitt = 10 cm breit

HINWEISE

→ Der Pullover wird von oben als Raglan mit Taillierung gehäkelt, dabei wird in geschlossenen Wenderunden gearbeitet. Die Ärmel werden ebenso von oben an in geschlossenen Wenderunden gehäkelt.

MUSTER & ABKÜRZUNGEN

Muschel

[4x (2 Stb zus abm, 2 Lfm), 2 Stb zus abm] in den angegebenen Zwr

Anf-Muschel – Muschel am Rundenanfang

[2 W-Lfm, Stb, 2x (2 Lfm, 2 Stb zus abm)] in den angegebenen Zwr

End-Muschel – Muschel am Rundenende

2x (2 Stb zus abm, 2 Lfm) in den angegebenen Zwr

kl Muschel – kleine Muschel

[2x (2 Stb zus abm, 2 Lfm), 2 Stb zus abm] in den angegebenen Zwr

kl Anf-Muschel – kleine Muschel am Rundenanfang

(2 Stb zus abm, 2 Lfm, 2 Stb zus abm) in den angegebenen Zwr

Fächer

[2x (Stb, 1 Lfm), Stb] in die angegebene M

Anf-Fächer – Fächer am Rundenanfang

4 W-Lfm, (Stb, 1 Lfm, Stb) in angegebene M

Eck-Fächer

(Fächer, 3 Lfm, Fächer) in die angegebene M

Muschelmuster in Reihen (Vielfaches von 10 M + 2)

32 Lfm für die Maschenprobe anschl.

R 1 (Rück-R) fM in die 2. Lfm ab der Nd, * 3 Lfm, 3 Lfm ausl, fM in die folg Lfm, 3 Lfm, 1 Lfm ausl, fM in die folg Lfm, 3 Lfm, 3 Lfm ausl, fM in die folg Lfm; ab * fortl wdh, wenden [9 3-Lfm-Zwr].

R 2 (Hin-R) 1 W-Lfm, fM in die 1. fM, * 1 Lfm, den folg 3-Lfm-Zwr ausl, Muschel in den folg 3-Lfm-Zwr, 1 Lfm, die folg (fM, 3-Lfm-Zwr) ausl, fM in die folg fM; ab * wdh, wenden [3 Muscheln].

R 3 4 W-Lfm (zählen als Stb + 1 Lfm), Stb in die 1. fM, * 1 Lfm, den folg 2-Lfm-Zwr ausl, fM in den folg 2-Lfm-Zwr, 3 Lfm, fM in den folg 2-Lfm-Zwr, 1 Lfm **, Fächer in die folg fM; ab * fortl wdh, die letzte Wdh bei ** beenden, (Stb, 1 Lfm, Stb) in die letzte fM, wenden [2 Fächer, 2 halbe Fächer, 3 3-Lfm-Zwr].

R 4 1 W-Lfm, fM in das 1. Stb, * 1 Lfm, Muschel in den folg 3-Lfm-Zwr, 1 Lfm, folg Stb ausl, fM in das folg Stb; ab * fortl wdh, mit einer fM in die 3. W-Lfm enden, wenden [3 Muscheln].

R 3–4 fortl wdh.

ANLEITUNG

Halsausschnittkante

88 (110 : 88 : 110 : 88) Lfm mit der KF anschl.

Rd 1 3 (1 : 3 : 1 : 3) Stb in die 4. Lfm ab der Nd (die ausgel 3 Lfm zählen als 1. Stb), fortl 3 Stb in jede folg Lfm, mit der HF Kettm in das 1. Stb, um zur Rd zu schließen, wenden [256 (320 : 256 : 320 : 256) Stb].

Passe

Hinweis: Die Halsausschnittkante wird verdreht. Die Verdrehung muss beim Arbeiten der Basis-Rd beibehalten werden.

Basis-Rd Mit der HF: 1 W-Lfm, Kettm in das 1. Stb, * 3 Lfm, die folg 7 Stb ausl, Kettm in das folg Stb; ab * bis zu den letzten 7 Stb wdh, (1 Lfm, Stb) in die 1. Kettm (zählen als 3-Lfm-Zwr), wenden [32 (40 : 32 : 40 : 32) 3-Lfm-Zwr].

Rd 1 (VS) 1 W-Lfm, fM in den ersten 3-Lfm-Zwr, * 1 Lfm, kl Muschel in den folg 3-Lfm-Zwr, 1 Lfm **, fM in den folg 3-Lfm-Zwr; ab * fortl wdh, die letzte Wdh bei ** beenden, Kettm in die 1. fM, wenden [16 (20 : 16 : 20 : 16) kl Muscheln].

Rd 2 4 W-Lfm (zählen immer als Stb + 1 Lfm), Stb in die 1. fM, * 1 Lfm, fM in den folg 2-Lfm-Zwr, 3 Lfm, fM in den folg 2-Lfm-Zwr, 1 Lfm **, Fächer in die folg fM; ab * fortl wdh, die letzte Wdh bei ** beenden, Stb in die 1. fM, 1 Lfm, Kettm in das 1. Stb, wenden [16 (20 : 16 : 20 : 16) Fächer, 16 (20 : 16 : 20 : 16) 3-Lfm-Zwr].

Rd 3 1 W-Lfm, fM in das 1. Stb, * 1 Lfm, Muschel in den folg 3-Lfm-Zwr, 1 Lfm **, folg Stb ausl, fM in das folg Stb; ab * fortl wdh, die letzte Wdh bei ** beenden, Kettm in die 1. fM, wenden [16 (20 : 16 : 20 : 16) Muscheln].

Rd 4 Anf-Fächer in die 1. fM, 4x [* 1 Lfm, den folg 2-Lfm-Zwr ausl, fM in den folg 2-Lfm-Zwr, 3 Lfm, fM in den folg 2-Lfm-Zwr, 1 Lfm **, Fächer in die folg fM; ab * 3 (4 : 3 : 4 : 3)x wdh, die letzte Wdh bei ** beenden, Eck-Fächer in die folg fM für die Raglanschräge], den letzten Eck-Fächer als Fächer in die 1. fM arbeiten, (1 Lfm, Stb) in das 1. Stb (zählen immer als 3-Lfm-Zwr), wenden

[20 (24 : 20 : 24 : 20) Fächer, 20 (24 : 20 : 24 : 20) 3-Lfm-Zwr].

Rd 5 Anf-Muschel in den ersten 3-Lfm-Zwr, * 1 Lfm, folg Stb ausl, fM in das folg Stb, fortl (1 Lfm, Muschel in den folg 3-Lfm-Zwr, 1 Lfm, folg Stb ausl, fM in das folg Stb) bis zum 3-Lfm-Zwr des nächsten Eck-Fächers, 1 Lfm **, Muschel in den folg 3-Lfm-Zwr; ab * fortl wdh, die letzte Wdh bei ** beenden, End-Muschel in den ersten 3-Lfm-Zwr, Kettm in die 1. M der Rd, wenden [20 (24 : 20 : 24 : 20) Muscheln].

Rd 6 1 W-Lfm, fM in den ersten 2-Lfm-Zwr, 3 Lfm, fM in den folg 2-Lfm-Zwr, 1 Lfm, * Fächer in die folg fM, 1 Lfm **, den folg 2-Lfm-Zwr ausl, fM in den folg 2-Lfm-Zwr, 3 Lfm, fM in den folg 2-Lfm-Zwr, 1 Lfm; ab * bis zur nächsten Eck-Muschel wdh, die letzte Wdh bei ** beenden, 3x (fM in den folg 2-Lfm-Zwr, 3 Lfm), fM in den folg 2-Lfm-Zwr, 1 Lfm; ab * bis zur letzten Eck-Muschel wdh, fM in den folg 2-Lfm-Zwr, 3 Lfm, fM in den folg 2-Lfm-Zwr, (1 Lfm, Stb) in die 1. fM, wenden [20 (24 : 20 : 24 : 20) Fächer, 28 (32 : 28 : 32 : 28) 3-Lfm-Zwr].

Rd 7 1 W-Lfm, fM in den ersten 3-Lfm-Zwr, 4x [* 1 Lfm, Muschel in den folg 3-Lfm-Zwr, 1 Lfm **, folg Stb ausl, fM in das folg Stb; ab * bis zum nächsten 3-Lfm-Eckzwr wdh, die letzte Wdh bei ** beenden, fM in den folg 3-Lfm-Zwr], die letzte Wdh bei ** beenden, Kettm in die 1. fM, wenden [24 (28 : 24 : 28 : 24) Muscheln].

Rd 8 Anf-Fächer in die 1. fM, 4x [* 1 Lfm, den folg 2-Lfm-Zwr ausl, fM in den folg 2-Lfm-Zwr, 3 Lfm, fM in den folg 2-Lfm-Zwr, 1 Lfm **, Fächer in die folg fM; ab * bis zur nächsten Eck-fM wdh, die letzte Wdh bei ** beenden, Eck-Fächer in die folg fM], die letzte Wdh bei ** beenden, Fächer in die 1. fM, (1 Lfm, Stb) in das 1. Stb, wenden [28 (32 : 28 : 32 : 28) Fächer, 28 (32 : 28 : 32 : 28) 3-Lfm-Zwr].

Rd 9–13 (13 : 17 : 17 : 21) Noch 1 (1 : 2 : 2 : 3)x Rd 5–8 wdh, dann noch 1x Rd 5 häkeln [36 (40 : 44 : 48 : 52) Muscheln].

In Rumpf und Ärmel aufteilen

Nächste Rd (RS) 1 W-Lfm, fM in den ersten 2-Lfm-Zwr, * 1 Lfm, Fächer in die folg fM, 1 Lfm, den folg 2-Lfm-Zwr ausl,

fM in den folg 2-Lfm-Zwr **, 3 Lfm, fM in den folg 2-Lfm-Zwr; ab * bis zur nächsten Eck-Muschel wdh, die letzte Wdh bei ** beenden, 3 Lfm, alle M bis zur nächsten Eck-Muschel ausl, fM in den dritten 2-Lfm-Zwr der nächsten Eck-Muschel; ab * wdh, die letzte Wdh bei ** beenden, (1 Lfm, Stb) in die 1. fM, je einen MM in beide 3-Lfm-Zwr an der Armausschnittkante setzen, wenden [18 (20 : 22 : 24 : 26) Fächer, 18 (20 : 22 : 24 : 26) 3-Lfm-Zwr].

Rumpf

Rd 1 (VS) Anf-Muschel in den ersten 3-Lfm-Zwr zwischen den 2 MM an der Armausschnittkante, * 1 Lfm, folg Stb ausl, fM in das folg Stb, 1 Lfm **, Muschel in den folg 3-Lfm-Zwr; ab * fortl wdh, die letzte Wdh bei ** beenden, End-Muschel in den ersten 3-Lfm-Zwr zwischen den 2 MM an der Armausschnittkante, Kettm in die 1. M der Rd, wenden [18 (20 : 22 : 24 : 26) Muscheln].

Rd 2 1 W-Lfm, fM in den ersten 2-Lfm-Zwr, * 1 Lfm, Fächer in die folg fM, 1 Lfm, den folg 2-Lfm-Zwr ausl, fM in den folg 2-Lfm-Zwr **, 3 Lfm, fM in den folg 2-Lfm-Zwr; ab * fortl wdh, die letzte Wdh bei ** beenden, (1 Lfm, Stb) in die 1. fM, wenden.

Rd 3 Anf-Muschel in den ersten 3-Lfm-Zwr, * 1 Lfm, folg Stb ausl, fM in das folg Stb, 1 Lfm **, Muschel in den folg 3-Lfm-Zwr; ab * fortl wdh, die letzte Wdh bei ** beenden, End-Muschel in den ersten 3-Lfm-Zwr, Kettm in die 1. M der Rd, wenden.

Rd 4 Wie Rd 2 häkeln.

Taillierung

Rd 5 Anf-Muschel in den ersten 3-Lfm-Zwr, 1 Lfm, folg Stb ausl fM in das folg Stb, 1 Lfm, Muschel in den folg 3-Lfm-Zwr, * 1 Lfm, folg Stb ausl, fM in das folg Stb 1 Lfm, kl Muschel in den folg 3-Lfm-Zwr, 4 (5 : 6 : 7 : 8)x (1 Lfm, folg Stb ausl, fM in das folg Stb, 1 Lfm, Muschel in den folg 3-Lfm-Zwr), 1 Lfm, kl Muschel in den folg 3-Lfm-Zwr *, 3x (1 Lfm, folg Stb ausl, fM in das folg Stb, 1 Lfm, Muschel in den folg 3-Lfm-Zwr); von * bis * 1x wdh, 1 Lfm, folg Stb ausl, fM in das folg Stb, 1 Lfm, Muschel in den folg 3-Lfm-Zwr, 1 Lfm, folg Stb ausl, fM in das folg Stb, 1 Lfm, End-Muschel in den ersten 3-Lfm-Zwr, Kettm in die 1. M der Rd, wenden [14 (16 : 18 : 20 : 22) Muscheln, 4 kl Muscheln].

Rd 6 1 W-Lfm, fM in den ersten 2-Lfm-Zwr, 1 Lfm, Fächer in die folg fM, 1 Lfm, den folg 2-Lfm-Zwr ausl, fM in den folg 2-Lfm-Zwr, 3 Lfm, fM in den folg 2-Lfm-Zwr, * 1 Lfm, Fächer in die folg fM, 1 Lfm, fM in den folg 2-Lfm-Zwr, 3 Lfm, fM in den folg 2-Lfm-Zwr, 4 (5 : 6 : 7 : 8)x (1 Lfm, Fächer in die folg fM, 1 Lfm, den folg 2-Lfm-Zwr ausl, fM in den folg 2-Lfm-Zwr, 3 Lfm, fM in den folg 2-Lfm-Zwr, 1 Lfm, Fächer in die folg fM, 1 Lfm, fM in den folg 2-Lfm-Zwr, 3 Lfm, fM in den folg 2-Lfm-Zwr *, 3x (1 Lfm, Fächer in die folg fM, 1 Lfm, den folg 2-Lfm-Zwr ausl, fM in den folg 2-Lfm-Zwr, 3 Lfm, fM in den folg



2-Lfm-Zwr); von * bis * 1x wdh, 1 Lfm, Fächer in die folg fM, 1 Lfm, den folg 2-Lfm-Zwr ausl, fM in den folg 2-Lfm-Zwr, 3 Lfm, fM in den folg 2-Lfm-Zwr, 1 Lfm, Fächer in die folg fM, 1 Lfm, den folg 2-Lfm-Zwr ausl, fM in den folg 2-Lfm-Zwr, (1 Lfm, Stb) in die 1. fM, wenden.

Rd 7–10 Noch 2x Rd 5–6 wdh.

Rd 11 Anf-Muschel in den ersten 3-Lfm-Zwr, * 3x (1 Lfm, folg Stb ausl, fM in das folg Stb, 1 Lfm, kl Muschel in den folg 3-Lfm-Zwr), 2 (3:4:5:6)x (1 Lfm, folg Stb ausl, fM in das folg Stb, 1 Lfm, Muschel in den folg 3-Lfm-Zwr), 3x (1 Lfm, folg Stb ausl, fM in das folg Stb, 1 Lfm, kl Muschel in den folg 3-Lfm-Zwr), 1 Lfm, folg Stb ausl, fM in das folg Stb, 1 Lfm *, Muschel in den folg 3-Lfm-Zwr; von * bis * 1x wdh, End-Muschel in den ersten 3-Lfm-Zwr, Kettm in die 1. M der Rd, wenden [6 (8:10:12:14) Muscheln, 12 kl Muscheln].

Rd 12 1 W-Lfm, fM in den ersten 2-Lfm-Zwr, * 3x (1 Lfm, Fächer in die folg fM, 1 Lfm, fM in den folg 2-Lfm-Zwr, 3 Lfm, fM in den folg 2-Lfm-Zwr), 2 (3:4:5:6) x (1 Lfm, Fächer in die folg fM, 1 Lfm, den folg 2-Lfm-Zwr ausl, fM in den folg 2-Lfm-Zwr, 3 Lfm, fM in den folg 2-Lfm-Zwr), 3x (1 Lfm, Fächer in die folg fM, 1 Lfm, fM in den folg 2-Lfm-Zwr, 3 Lfm, fM in den folg 2-Lfm-Zwr), 1 Lfm, Fächer in die folg fM, 1 Lfm, den folg 2-Lfm-Zwr ausl, fM in den folg 2-Lfm-Zwr *, 3 Lfm, fM in den folg 2-Lfm-Zwr; von * bis * 1x wdh, (1 Lfm, Stb) in die 1. fM, wenden.

Rd 13–16 Noch 2x Rd 11–12 wdh.

Rd 17–22 Noch 3x Rd 5–6 wdh.

Rd 23–29 Noch 3x Rd 3–4 wdh, dann 1x Rd 3 häkeln, nach der letzten Rd nicht wenden.

Rd 30 (VS) 1 W-Lfm, 3 fM in den folg 2-Lfm-Zwr, folg Stb ausl, 3 fM in den folg 2-Lfm-Zwr, die folg 2 M ausl, * fM in die folg fM, die folg 2 M ausl **, 4x (3 fM in den folg 2-Lfm-Zwr, folg Stb ausl), den folg 1-Lfm-Zwr ausl; ab * fortl wdh, die letzte Wdh bei ** beenden, 2x (3 fM in den folg 2-Lfm-Zwr, folg Stb ausl), Kettm in die 1. fM. Abm.

Ärmel (2x häkeln)

Rd 1 Mit der RS zugewandt, die HF im 3-Lfm-Zwr am MM links der Muschel

anm, 3 W-Lfm (zählen als Stb), * fM in den folg 2-Lfm-Zwr, 1 Lfm, Fächer in die folg fM, 1 Lfm, den folg 2-Lfm-Zwr ausl, fM in den folg 2-Lfm-Zwr **, 3 Lfm; ab * fortl wdh, die letzte Wdh bei ** beenden, Stb in 3-Lfm-Zwr am verbleibenden MM, 1 Lfm, Kettm in 3. W-Lfm, wenden [9 (10:11:12:13) Fächer, 9 (10:11:12:13) 3-Lfm-Zwr].

Rd 2 3 W-Lfm, Stb in den ersten 1-Lfm-Zwr, 2 Lfm, im folg Stb 2 Stb zus abm, * 1 Lfm, folg Stb ausl, fM in das folg Stb, 1 Lfm **, kl Muschel in den folg 3-Lfm-Zwr; ab * fortl wdh, die letzte Wdh bei ** beenden, 2 Stb zus abm in der 3. W-Lfm, 2 Lfm, Kettm in das 1. Stb, wenden [9 (10:11:12:13) kl Muscheln].

Rd 3 1 W-Lfm, fM in den ersten 2-Lfm-Zwr, * 1 Lfm, Fächer in die folg fM, 1 Lfm, fM in den folg 2-Lfm-Zwr **, 3 Lfm, fM in den folg 2-Lfm-Zwr; ab * fortl wdh, die letzte Wdh bei ** beenden, (1 Lfm, Stb) in die 1. fM, wenden.

Rd 4 Kl Anf-Muschel in den ersten 3-Lfm-Zwr, * 1 Lfm, folg Stb ausl, fM in das folg Stb, 1 Lfm **, kl Muschel in den folg 3-Lfm-Zwr; ab * fortl wdh, die letzte Wdh bei ** beenden, 2 Stb zus abm im ersten 3-Lfm-Zwr, 2 Lfm, Kettm in die 1. M, wenden.

Rd 5–14 Noch 5x Rd 3–4 wdh.

Rd 15 1 W-Lfm, fM in den ersten 2-Lfm-Zwr, * Fächer in die folg fM, fM in den folg 2-Lfm-Zwr **, 3 Lfm, fM in den folg 2-Lfm-Zwr; ab * fortl wdh, die letzte Wdh bei ** beenden, (1 Lfm, Stb) in die 1. fM, wenden.

Rd 16 kl Anf-Muschel in den ersten

3-Lfm-Zwr, * folg Stb ausl, fM in das folg Stb **, kl Muschel in den folg 3-Lfm-Zwr; ab * fortl wdh, die letzte Wdh bei ** beenden, 2 Stb zus abm im ersten 3-Lfm-Zwr, 2 Lfm, Kettm in die 1. M, wenden.

Rd 17 1 W-Lfm, fM in den ersten 2-Lfm-Zwr, * Fächer in die folg fM, fM in den folg 2-Lfm-Zwr **, 3 Lfm, fM in den folg 2-Lfm-Zwr; ab * fortl wdh, die letzte Wdh bei ** beenden, (1 Lfm, Stb) in die 1. fM, wenden.

Rd 18–28 Noch 5x Rd 16–17 wdh, dann noch 1x Rd 16 häkeln.

Rd 29 1 W-Lfm, fM in den ersten 2-Lfm-Zwr, * Stb in die folg fM, fM in den folg 2-Lfm-Zwr **, 3 Lfm, fM in den folg 2-Lfm-Zwr; ab * fortl wdh, die letzte Wdh bei ** beenden, (1 Lfm, Stb) in die 1. fM, wenden.

Rd 30 Kl Anf-Muschel in den ersten 3-Lfm-Zwr, * fM in das folg Stb **, kl Muschel in den folg 3-Lfm-Zwr; ab * fortl wdh, die letzte Wdh bei ** beenden, 2 Stb zus abm im ersten 3-Lfm-Zwr, 2 Lfm, Kettm in die 1. M, wenden.

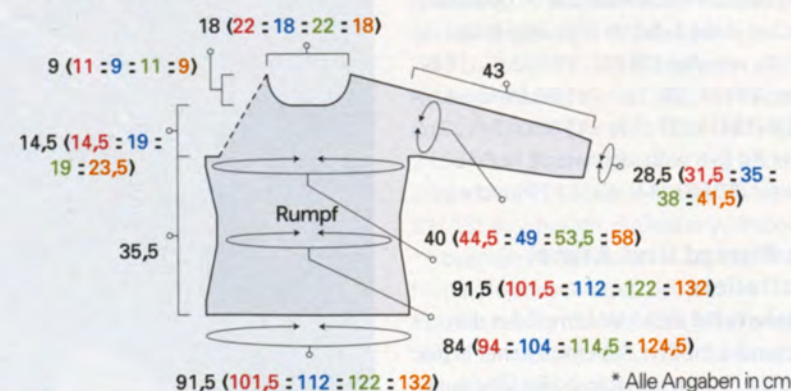
Rd 31–38 Noch 4x Rd 29–30 wdh, nach der letzten Rd nicht wenden.

Rd 39 (VS) 1 W-Lfm, 3 fM in den ersten 2-Lfm-Zwr, * fM in die folg fM **, je 3 fM in die folg zwei 2-Lfm-Zwr; ab * fortl wdh, die letzte Wdh bei ** beenden, 3 fM in den letzten 2-Lfm-Zwr, Kettm in die 1. fM. Abm.

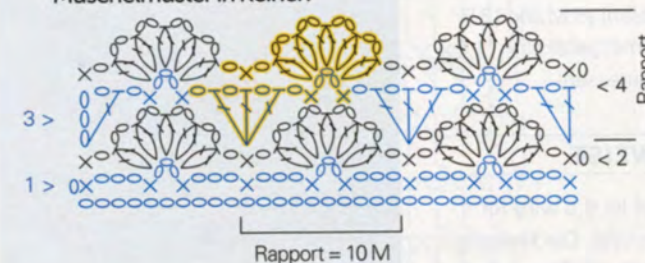
Fertigstellen

Fd-Enden vernähen. ●

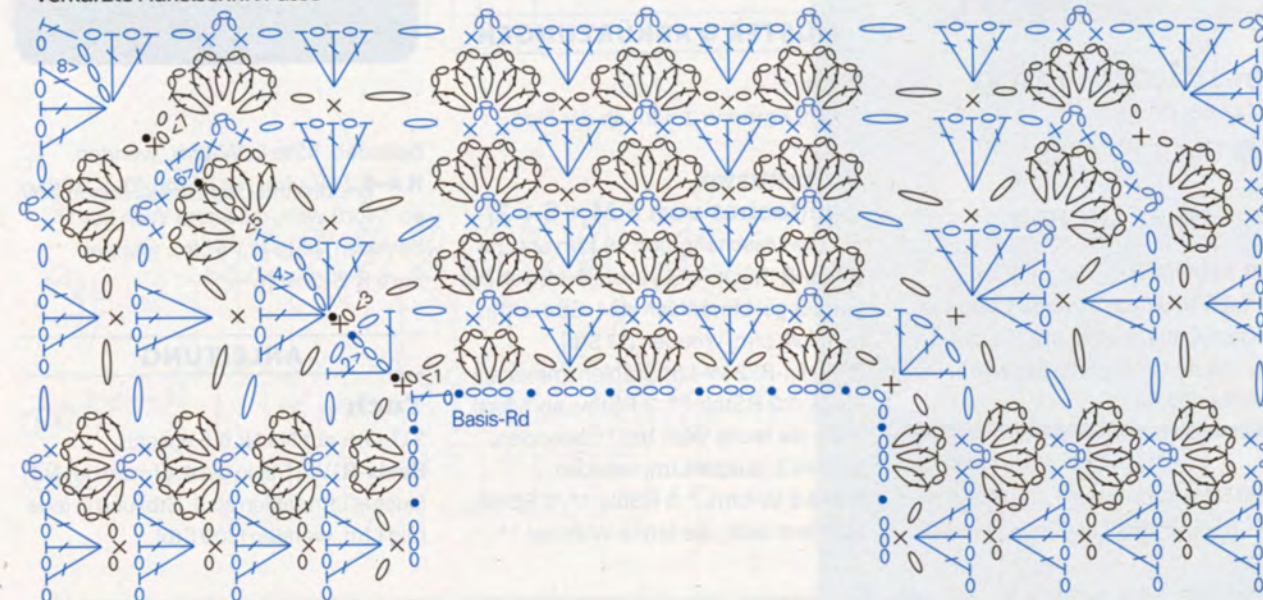
Schnittzeichnung*



Muschelmuster in Reihen



Verkürzte Häkelschrift Passe



Verkürzte Häkelschrift Ärmel



- Legende**
- = Kettm
 - = Lfm
 - x = fM
 - | = Stb
 - ∩ = 2 Stb zus abm
 - ∩ = Fächer
 - ∩ = kl Muschel
 - ∩ = Muschel
 - | = Rapport

Verkürzte letzte Passen-R mit 3-Lfm-Zwr für die Armausschnittkante und 2 MM



Flechtkorb-Tuch

Melissa Leapman



SIE BRAUCHEN...

ABMESSUNGEN Ca. 56 x 167,5 cm
GARN (1) Berroco, Vintage Colors
 (52% Acryl, 40% Wolle, 8% Polyamid,
 100 g/198 m) 1000 g = 10 Stränge in Fb
 Storyteller (5228)

www.berroco.com

NADELN Häkelnadel Nr 6 und Nr 6,5
MASCHENPROBE 12 M und 9 R mit Nd

Nr 6,5 im Korbms gehäkelt = 9 x 9 cm
 (ungespannt gemessen) 15 M und 13 R
 mit Nd Nr 6,5 im Korbms gehäkelt = 11,5 x
 11,5 cm (gespannt gemessen)

HINWEISE

→ Die größere Nadel Nr 6,5 wird für
 den Hauptteil verwendet. Die kleinere
 Nadel Nr 6 wird nur für die Umrandung
 benötigt.

MUSTER & ABKÜRZUNGEN

Pikot

3 Lfm, Kettm in 3. Lfm ab der Nd

Korbmuster

(Vielfaches von 6 M + 5 + 2)

Für die Maschenprobe 19 Lfm anschl.
Basis-R (Rück-R) Stb in die 4. Lfm ab der
 Nd (ausgel Lfm zählen als 1. Stb) und in
 jede folg Lfm, wenden [17 Stb].

R 1 (Hin-R) 2 W-Lfm (zählen immer als
 hStb), * 3 RStbh **, 3 RStbv; ab * fortl
 wd, die letzte Wdh bei ** beenden,
 hStb in 3. ausgel Lfm, wenden.

R 2-3 2 W-Lfm, * 3 RStbv **, 3 RStbh;
 ab * fortl wd, die letzte Wdh bei **



beenden, hStb in W-Lfm, wenden.

R 4-5 2 W-Lfm, * 3 RStbh **, 3 RStbv;
 ab * fortl wd, die letzte Wdh bei **
 beenden, hStb in W-Lfm, wenden.
 Fortl R 2-5 wd.

ANLEITUNG

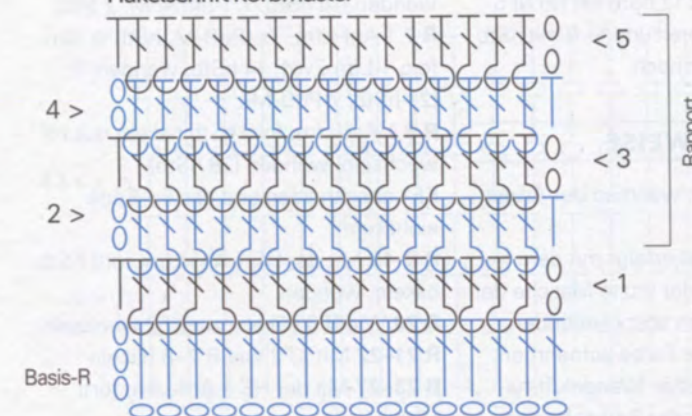
Tuch

211 Lfm mit Nd Nr 6,5 anschl.

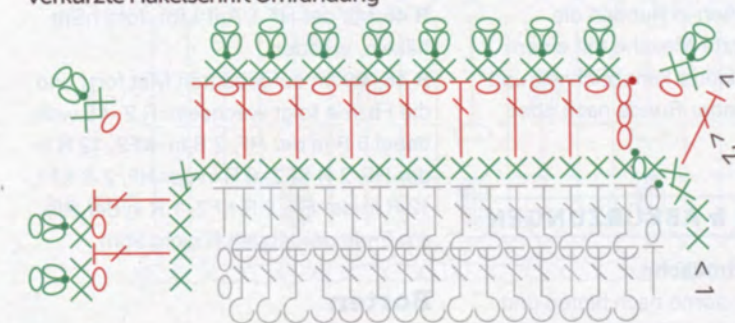
Basis-R (VS) Stb in die 4. Lfm ab der Nd
 (ausgel Lfm zählen als 1. Stb) und in jede
 folg Lfm, wenden [209 Stb].



Häkelschrift Korbmuster



Verkürzte Häkelschrift Umrandung



Legende

- = Kettm
- = Lfm
- × = fM
- ┘ = hStb
- ┘ = Stb
- ┘ = RStbv
- ┘ = RStbh
- = Pikot

R 1 (Rück-R) 2 W-Lfm, 1. M ausl,
 * 3 RStbh **, 3 RStbv; ab * fortl wd,
 die letzte Wdh bei ** beenden, hStb in
 3. ausgel Lfm, wenden.

Im Korbms fortf, dabei mit R 2 beg, bis
 die Arbeit ca. 56 cm misst, mit einer R
 3 oder R 5 enden. Am Ende der letzten
 R abm.

Umrandung

Mit der VS zugewandt den Fd mit Nd
 Nr 6 in der oberen rechten Ecke anm.

Rd 1 (VS) 1 W-Lfm, fortl fM bis zur
 letzten M, 3 fM in die letzte M, Arbeit
 drehen, um in die R-Enden zu arbeiten,
 gleichm 65 fM bis zur unteren Ecke
 häkeln, in die noch freien Mg der
 Basiskette arbeiten, 3 fM in die
 1. M, fortl fM bis zur letzten M, 3 fM in
 die letzte M, Arbeit drehen, um in die



R-Enden zu arbeiten, gleichm 65 fM bis zur oberen Ecke, 3 fM in dieselbe M wie die Kettm, Kettm in die 1. fM.

Rd 2 4 Anf-Lfm (zählen als Stb + 1 Lfm), die ersten 2 fM ausl, * Stb in die folg fM, 1 Lfm, folg fM ausl; ab * fortl wdh, Kettm in 3. Anf-Lfm.

Rd 3 * (fM, Pikot, fM) in den folg 1-Lfm-Zwr; ab * fortl wdh, Kettm in die 1. fM. Abm.

Fertigstellen

Tuch auf die angegebenen Maße spannen. ●



Knoten-Tasche

Lynn Wasykewych



SIE BRAUCHEN...

ABMESSUNGEN Ca. 30,5 cm hoch und 40,5 cm breit (ohne Träger)

GARN Cascade Yarns, Cascade 220 (100% Wolle, 100 g/200 m) 200 g = 2 Stränge in Fb Midnight Blue (9543)

= HF

Je 100 g = 1 Strang in Fb Lagoon (7812) = **KF1**, Fb Magenta (7803) = **KF2** und Fb Purple Hyacinth (7808) = **KF3**

www.cascadeyarns.com

NADEL Häkelnadel Nr 5

KURZWAREN Maschenmarkierer, Sticknadel, schwerer Baumwoll- oder Baumwollmischstoff für das Futter, Nähnaedel und -garn, Stecknadeln, rostfreie T-Pins

MASCHENPROBE 17 hStb mit Nd Nr 5 gehäkelt = 10 cm breit und 11 R mit hStb gehäkelt = 10,8 cm hoch

HINWEISE

→ Die Fadenenden während der Arbeit mit einhäkeln.

→ Der Farbwechsel erfolgt mit dem letzten Umschlag der letzte Masche der alten Farbe. Für den abschließenden Umschlag die neue Farbe aufnehmen.

→ Die 1 Anfangs- bzw. Wendeluftmasche am Runden- oder Reihenbeginn zählt nie als Masche. Die erste Masche wird immer in die Masche am Fuß der Anfangs- oder Wendeluftmasche gearbeitet.

→ Beim Arbeiten in Runden die erste oder letzte Masche mit einem Maschenmarkierer kennzeichnen und diesen nach jeder Runde nach oben versetzen.

MUSTER & ABKÜRZUNGEN

Puff-M – Puffmasche

3x (U, Nd von vorne nach hinten und wieder nach vorne um die angegebene M führen, U und Fd holen) (7 Schl auf der Nd), U und Fd durch alle Schl auf der Nd ziehen, 1 Lfm

BM4 – Büschelmasche aus 4 Stäbchen

4x (U, Nd in angegebene M einstecken, U und Fd holen, U und Fd durch 2 Schl auf der Nd ziehen), U und Fd durch alle Schl auf der Nd ziehen, 3 Lfm, Kettm in dieselbe M wie die BM4

ANLEITUNG

Hauptteil

Hinweis: Sofern nicht anders angegeben, wird beim Hauptteil nur in die hMg gearbeitet.

R 1 (Hin-R) Mit der HF 29 Lfm anschl, hStb ins rückw Mg der 2. Lfm ab der Nd und jeder folg Lfm, wenden [28 hStb].

R 2–5 1 Anf-Lfm (zählt nie als M), fortl hStb ins hMg, wenden [28 hStb].

R 6 1 Anf-Lfm, 14 hStb, 7x (1 Lfm, folg hStb ausl, Stb), zu KF1 wechseln,

wenden [14 hStb, 7 1-Lfm-Zwr, 7 Stb].

R 7 1 Anf-Lfm, 7x (Puff-M, hStb in den folg 1-Lfm-Zwr), 14 hStb, wenden [21 hStb, 7 Puff-M].

R 8 1 Anf-Lfm, fortl hStb häkeln, zur HF wechseln, wenden [28 hStb].

KF1 abschneiden und das Fd-Ende einhäkeln.

R 9–19 Mit der HF 1 Anf-Lfm, fortl hStb häkeln, wenden.

R 20 Wie R 6 häkeln, zur KF2 wechseln.

R 21–22 Mit KF2 wie R 7–8 häkeln

R 23–27 Mit der HF 1 Anf-Lfm, fortl hStb häkeln, wenden.

R 28 Wie R 6 häkeln, zu KF3 wechseln.

R 29–30 Wie R 7–8 häkeln.

R 31–44 Mit der HF und KF1 wie R 9–22 häkeln.

R 45 Mit der HF 1 Anf-Lfm, fortl hStb häkeln, wenden.

R 46–89 Im aufgebauten Mst fortf und die Fb wie folgt wechseln: R 2–45 wdh, dabei 5 R in der HF, 2 R in KF2, 12 R in der HF, 2 R KF3, 6 R in der HF, 2 R KF1, 12 R in der HF, 2 R KF2, 1 R in der HF, am Ende der letzten R nicht abm.

Borten

Obere Borte

R 1 Arbeit drehen, um in die R-Enden zu arbeiten, mit der HF gleichm 89 fM entlang der Oberkante arbeiten, zu KF1 wechseln, wenden [89 fM].

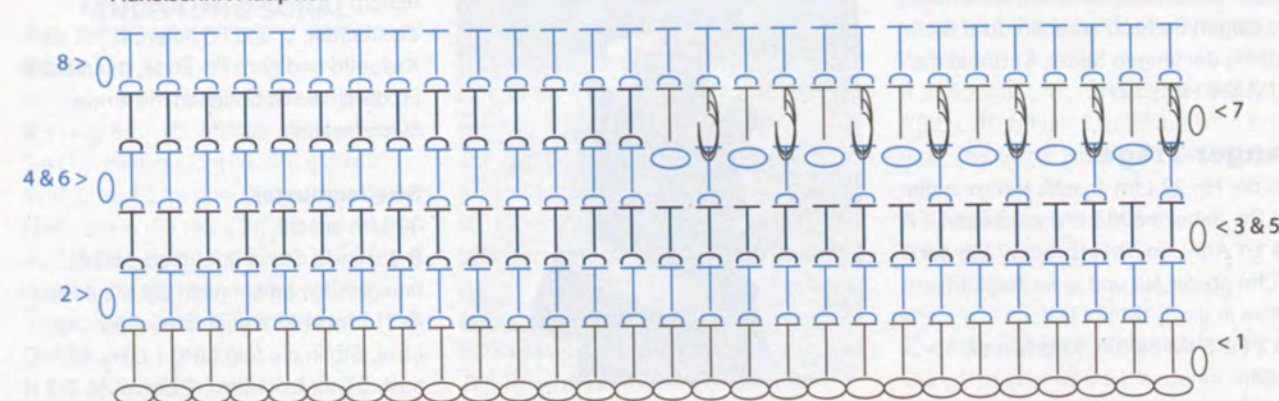
Die HF abm.

R 2 1 Anf-Lfm, 4 hStb, * BM4 in die folg fM, 4 hStb; ab * bis zu den letzten 4 M wdh, 4 hStb, zur HF wechseln, wenden [72 hStb, 17 BM4].

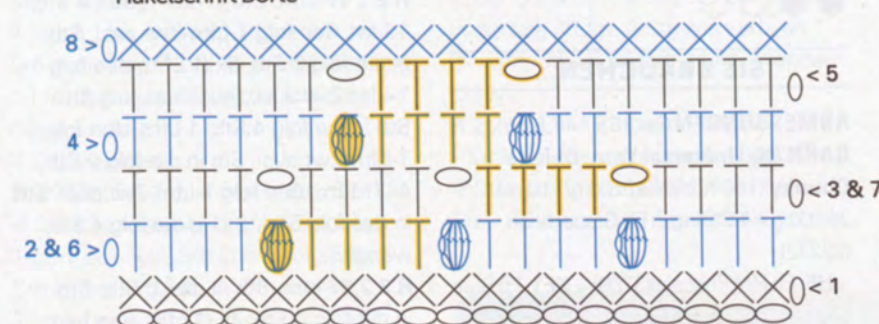
KF1 abschneiden.



Häkelschrift Hauptteil



Häkelschrift Borte



Legende

- = Lfm
- = Kettm
- × = fM
- T = hStb
- T = hStb ins hMg
- J = Puff-M
- BM4
- | = Rapport



R 3 1 Anf-Lfm, 4 hStb, 17x (1 Lfm, folg BM ausl, 4 hStb), zur KF2 wechseln, wenden [72 hStb, 17 1-Lfm-Zwr]. HF abschneiden.

R 4 1 Anf-Lfm, 4 hStb, hStb in den folg 1-Lfm-Zwr, hStb in die folg hStb, * BM4 in die folg hStb, hStb in die folg 2 hStb, hStb in den folg 1-Lfm-Zwr **, hStb in die folg hStb; ab * fortl wdh die letzte Wdh bei ** beenden, hStb in die letzten 4 hStb, zur HF wechseln, wenden [73 hStb, 16 BM4].

KF2 abschneiden.

R 5 1 Anf-Lfm, 7 hStb, 15x (1 Lfm, hStb in die folg 4 hStb), 1 Lfm, hStb in die letzten 6 hStb, zu KF3 wechseln, wenden [74 hStb, 16 1-Lfm-Zwr]. HF abschneiden.

R 6 1 Anf-Lfm, 4 hStb, BM4 in die folg M, * hStb in die folg hStb, hStb in den folg 1-Lfm-Zwr, hStb in die folg 2 hStb, BM4 in die folg M; ab * fortl wdh, hStb in die letzten 4 hStb, zur HF wechseln, wenden [73 hStb, 17 BM4].

KF1 abschneiden.

R 7 1 Anf-Lfm, 4 hStb, 17x (1 Lfm, folg BM ausl, hStb in die folg 4 hStb), wenden [72 hStb, 17 1-Lfm-Zwr].

R 8 1 Anf-Lfm, fortl fM in jede M und in jeden 1-Lfm-Zwr bis zum letzten hStb, 2 fM in letztes hStb [90 fM]. Abm.

Untere Borte

R 1 Mit der VS zugewandt entlang der gegenüberliegenden Seite des Hauptteils arbeiten, die HF mit 1 Kettm im Ende der 1. R anm, fortl fM in dasselbe R-Ende und in jedes folg R-Ende, zu KF1 wechseln, wenden [89 fM]. HF abschneiden.

R 2–8 Wie R 2–8 der oberen Borte häkeln.

Randbesatz

Arbeit drehen, um entlang eines der kurzen Ende des Hauptteils über die R-Enden der Borte und der M zu arbeiten, 2x (gleichm 50 fM entlang der

kurzen Seite, Arbeit drehen, um entlang der langen Seite zu arbeiten, fortl fM entlang der langen Seite), Kettm in die 1. fM [280 fM]. Abm.

Langer Träger

Mit der HF 22 Lfm anschl, Kettm in die 1. Lfm, dabei die M nicht verdrehen.

Rd 1 1 Anf-Lfm, fM ins rückw Mg der 2. Lfm ab der Nd und jeder folg Lfm, Kettm in die 1. fM [22 fM].

Rd 2 Fortl fM häkeln, Kettm in die 1. fM.

Fortl Rd 2 wdh, bis der Träger 61 cm misst.

Am Ende der letzten Rd abm.

Kurzer Träger

Wie den langen Träger häkeln, bis der Träger 15,5 cm misst.

Am Ende der letzten Rd abm.

Fertigstellen Teile verbinden

Mit der VS der Tasche nach außen zeigend, den Hauptteil so falten, dass die Borten an der Ober- und Unterkante liegen. Die Arbeit mit den T-Pins feucht spannen. Die Seiten- und Unterkanten im Matratzenstich schließen. Den kurzen Träger an der rechten Seite der Tasche anbringen. Ein Ende des Trägers an der vorderen oberen Öffnung annähen, das andere Ende an der hinteren Öffnungsseite. Den langen Träger ebenso an der linken Seite annähen.

Futter

2 Stoffstücke à 30,5 x 40,6 cm zuschneiden. Die Teile rechts auf rechts legen und die Seitennähte sowie die Bodennaht schließen, dabei 1,3 cm Nahtzugabe einrechnen. Die Oberkante 2 cm auf die Stoff-RS falten und bügeln. Die Oberkante festnähen. Das Futter in die Tasche setzen und im Überwendlischstich 1,3 cm unterhalb der Taschenoberkante festnähen. ●



Kariertes Schal

Natasha Robarge



SIE BRAUCHEN...

ABMESSUNGEN Ca. 28 x 147,5 cm

GARN (S) **Universal Yarn, Deluxe Chunky** (100% Wolle, 100 g/110 m) Je 100 g = 1 Strang in Fb Grape Juice (22272)

= **HF**, Fb Hot Fuchsia (3709) = **KF1**, Fb Blue Lagoon (22279) = **KF2** und Fb Blue (3722) = **KF3**

www.universalyarn.com

NADELN Häkelnadel Nr 6 und Nr 3,75

KURZWAREN Sticknadel

MASCHENPROBE Fünf 1-Lfm-Zwr und 5 Stb = 7,6 cm breit und 6 R = 10 cm hoch mit Nd Nr 6 gehäkelt

HINWEISE

→ Sofern nicht anders angegeben, zählen die 2 Anfangs- oder Wendeluftmaschen am Beginn einer Reihe oder Runde nie als Stäbchen. Die erste Masche wird in die Masche am Fuß der 2 Luftmaschen gehäkelt.

→ Zum Farbwechsel bis zum letzten Umschlag der alten Farbe arbeiten, dann die neue Farbe aufnehmen und die Masche mit der neuen Farbe fertigstellen.

MUSTER & ABKÜRZUNGEN

Kettm-Verbindung – Verbindung mit Kettmasche

Nd unter der ersten offenen Lfm

(einem 1-Lfm-Zwr) der Basiskette einstecken, U und Fd holen, U mit dem Knäufeld und dem Fd-Ende, dann beide Fd durch die Schl ziehen, Fd-Ende fallen lassen.

Streifenmuster

39 Lfm anschl.

R 1 (Hin-R) Stb in 3. Lfm ab der Nd (ausgel Lfm zählen nicht als M), 4 Stb, 4x (1 Lfm, 1 Lfm ausl, Stb in die folg Lfm), Stb in die folg Lfm, 1 Lfm, 1 Lfm ausl, 5 Stb, 5x (1 Lfm, 1 Lfm ausl, Stb in die folg Lfm), Stb in die folg Lfm, 1 Lfm, 1 Lfm ausl, 5 Stb, wenden [26 Stb, 11 1-Lfm-Zwr].

R 2 2 W-Lfm, Stb in das 1. Stb, 4 Stb, 1 Lfm, den folg 1-Lfm-Zwr ausl, Stb in die folg 2 Stb, 5x (1 Lfm, den folg 1-Lfm-Zwr ausl, Stb in das folg Stb), Stb in die folg 4 Stb, 1 Lfm, den folg 1-Lfm-Zwr ausl, Stb in die folg 2 Stb, 4x (1 Lfm, den folg 1-Lfm-Zwr ausl, Stb in das folg Stb), Stb in die folg 4 Stb, wenden.

R 3 2 W-Lfm, Stb in das 1. Stb, Stb in die folg 4 Stb, 4x (1 Lfm, den folg 1-Lfm-Zwr ausl, Stb in das folg Stb), Stb in das folg Stb, 1 Lfm, den folg 1-Lfm-Zwr ausl, Stb in die folg 5 Stb, 5x (1 Lfm, den folg 1-Lfm-Zwr ausl, Stb in das folg Stb), Stb in das folg Stb, 1 Lfm, den folg 1-Lfm-Zwr ausl, Stb in die folg 5 Stb, wenden.

R 2–3 fortl wdh.



ANLEITUNG SCHAL

Schal

39 Lfm mit Nd Nr 6 und der HF anschl.

R 1 (VS) Stb in 3. Lfm ab der Nd (ausgel Lfm zählen nicht als M), 4 Stb, 4x (1 Lfm, 1 Lfm ausl, Stb in die folg Lfm), Stb in die folg Lfm, 1 Lfm, 1 Lfm ausl, 5 Stb, 5x (1 Lfm, 1 Lfm ausl, Stb in die folg Lfm), Stb in die folg Lfm, 1 Lfm, 1 Lfm ausl, 5 Stb, wenden [26 Stb, 11 1-Lfm-Zwr].

R 2 2 W-Lfm, Stb in das 1. Stb, 4 Stb, 1 Lfm, den folg 1-Lfm-Zwr ausl, Stb in die folg 2 Stb, 5x (1 Lfm, den folg 1-Lfm-Zwr ausl, Stb in das folg Stb), Stb in die folg 4 Stb, 1 Lfm, den folg 1-Lfm-Zwr ausl, Stb in die folg 2 Stb, 4x (1 Lfm, den folg 1-Lfm-Zwr ausl, Stb in das folg Stb), Stb in die folg 4 Stb, wenden.

R 3 2 W-Lfm, Stb in das 1. Stb, Stb in die folg 4 Stb, 4x (1 Lfm, den folg 1-Lfm-Zwr ausl, Stb in das folg Stb), Stb in das folg Stb, 1 Lfm, den folg 1-Lfm-Zwr ausl, Stb in die folg 5 Stb, 5x (1 Lfm, den folg 1-Lfm-Zwr ausl, Stb in das folg Stb), Stb in das folg Stb, 1 Lfm, den folg 1-Lfm-Zwr ausl, Stb in die folg 5 Stb, wenden.

R 4 Wie R 2 häkeln.

R 5 Mit KF1 wie R 3 häkeln.

R 6 Wie R 4 häkeln.

R 7–8 Mit KF2 wie R 5–6 häkeln.

R 9–10 Mit der HF wie R 5–6 häkeln.

R 11–14 Mit KF1 noch 2x wie R 5–6 häkeln.

R 15–16 Mit KF2 wie R 5–6 häkeln.

R 17–18 Mit der HF wie R 5–6 häkeln.

R 19–20 Mit KF1 wie R 5–6 häkeln.

R 21–24 Mit KF2 noch 2x wie R 5–6 häkeln.

R 25–26 Mit der HF wie R 5–6 häkeln.

R 27–28 Mit KF1 wie R 5–6 häkeln.

R 29–30 Mit KF2 wie R 5–6 häkeln.

R 31–34 Mit der HF noch 2x wie R 5–6 häkeln.

R 35–74 Noch 2x R 5–34 häkeln, die letzte Wdh mit R 14 beenden.

Kontrastfarbene Streifen

Längsstreifen (VS) Mit Nd Nr 3,75 und der VS zugewandt, KF2 mit einer Kettm-Verbindung an der ausgel Lfm

von R 1 anm, längs entlang der VS des Schals hoch arbeiten:

2 Lfm, Kettm um 1-Lfm-Zwr in der folg R, * 3 Lfm, Kettm um den 1-Lfm-Zwr in der folg R; ab * fortl wdh. Abm.

Die folg Fb-Folge einhalten und je einen Längsstreifen vom 2., 4., 5., 6., 7., 10. und 11. Lfm-Zwr ausgehend arbeiten: KF3, KF1, HF, KF3, KF2, KF3, KF1.

Erster Rippenabschluss

R 1 (Hin-R) Mit Nd Nr 6 entlang der anderen Seite der Lfm-Kette arbeiten, KF2 mit 1 Kettm in der 1. Lfm anm, 2 W-Lfm (zählen immer als Stb), Stb in die folg 4 Lfm, 2 Stb zus abm, * Stb in die folg 5 Lfm, 2 Stb zus abm; ab * 3x wdh, Stb in die folg 2 Lfm, wenden [32 M].

R 2 2 W-Lfm, RStbv um folg Stb, RStbh um folg 2 zus abgem Stb, * 2x (RStbv um folg Stb, RStbh um folg Stb), RStbv um folg Stb, RStbh um folg

2 zus abgem Stb; ab * fortl wdh, das letzte RStbv um die W-Lfm arbeiten, wenden.

R 3–6 2 Anf-Lfm, * RStbv um folg RStbv, RStbh um folg RStbh; ab * fortl wdh, das letzte RStbv um die W-Lfm arbeiten, wenden.

R 7 Mit KF3 wie R 3 häkeln.

R 8 Mit KF1 wie R 3 häkeln.

Alle Fb abm.

Zweiter Rippenabschluss

Die HF mit Nd Nr 6 am anderen Schallende anm.

R 1–6 Mit der HF wie R 1–6 des 1. Rippenabschlusses häkeln.

R 7 Mit KF3 wie R 3 häkeln.

R 8 Mit KF2 wie R 8 häkeln.

Alle Fb abm.

Fertigstellen

Fd-Enden vernähen. Schal auf die angegebenen Maße spannen. ●



Neuer NØRDEN

Die Zeit ist gekommen, um sich eine große Runde
Scandi-Chic auf den Haken zu holen!

POLARIS-KISSEN von Maria O'Keefe

Perfekt als Projekt für
unterwegs avanciert
dieser Kissenbezug zu
unserem neuen Home-
Liebling!

Garn: Red Heart, Chunky
Soft. Seite 28.



BLOMMA-LOOP von Anastasia Popova

Dieser Loop ist
das perfekte
Einstiegsprojekt, wenn
Sie sich in Sachen
Fair Isle-Häkelei üben
möchten.

Garn: Valley Yarns,
Northampton.
Seite 30.



SCHNEEFLOCKEN- TUCH von Natasha Robarge

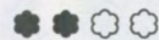
Miteinander verbundene
Sechsecke sorgen für diesen
zeitlos eleganten Look zum
Verlieben.

Garn: Manos del Uruguay,
Serena.
Seite 32.



Polaris-Kissen

Maria O'Keefe



SIE BRAUCHEN...

ABMESSUNGEN Ca. 48,5 x 48,5 cm

GARN (5) Red Heart, Chunky Soft

(100% Acryl, 140 g/120 m)

420 g = 3 Knäuel in Fb Off White (4601) =

Fb A

280 g = 2 Knäuel in Fb Chianti (4929) =

Fb B

140 g = 1 Knäuel in Fb Steel (4405) = **Fb C**

www.redheart.com

NADELN Häkelnadel Nr 6, Nr 6,5 und Nr 5,5

KURZWAREN 4 Knöpfe (je 3 cm Ø), Kisseninlett (45 x 45 cm), Sticknadel, Sicherheitsnadeln

MASCHENPROBE 1 Motiv mit Nd Nr 6 gehäkelt = 8,3 x 8,3 cm

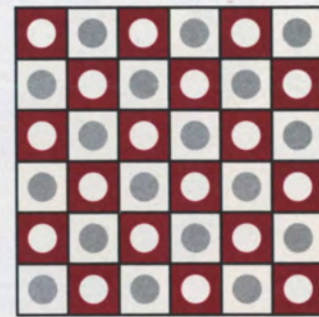
12 fM und 14 R mit Nd Nr 6 gehäkelt = 10 x 10 cm

HINWEISE

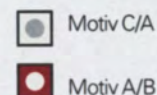
→ Zum Farbwechsel bis zum letzten Umschlag in der alten Farbe arbeiten, dann die neue Farbe aufnehmen und die Masche mit der neuen Farbe fertigstellen.

→ Zum Annähen der Knöpfe kann Nähgarn oder aber das Projektgarn verwendet werden. Dafür vom Projektgarn eine Fadenlänge abschneiden und dieses in Einzelfäden auftrennen.

Schnittzeichnung



Legende



MUSTER & ABKÜRZUNGEN

tg hStb – tiefer gestochenes halbes Stäbchen

U, Nd in die Mitte des Rings einstecken, U, Fd holen und bis auf die Höhe der aktuellen Rd ziehen, U und Fd durch alle 3 Schl auf der Nd ziehen

Motiv

4 Lfm mit Nd Nr 6 und der 1. Fb anschl, mit Kettn in 1. Lfm zum Ring schließen. In der 1. Rd das Fd-Ende mit einhäkeln.

Rd 1 3 Anf-Lfm (zählen immer als Stb), 15 Stb in den Ring, Kettn in 3. Anf-Lfm [16 Stb].

Abm.

Rd 2 Die 2. Fb in einem beliebigen Stb mit 1 Kettn anm, 3 Lfm, Stb in dieselbe M wie die Kettn, * 2 hStb in die folg M, tg hStb, M hinter der tg M ausl, 2 hStb in die folg M **, (2 Stb, 2 Lfm, 2 Stb) in die folg M

(= Ecke); ab * 2x wdh, die letzte Wdh bei ** beenden, 2 Stb in dieselbe M wie die Kettn, 2 Lfm, Kettn in das 1. Stb [36 M].

Abm.

Motiv fertigstellen

Das Motiv an den Seiten und Ecken vorsichtig zurecht ziehen, sodass es quadratisch wird. Das Fd-Ende vom Anf anziehen, um den Ring zu schließen. Um die tg M zu begradigen, eine Häkel- oder Sticknd unter die 2 Fd der

tg führen und vorsichtig in Richtung Motivmitte ziehen.
Fd-Enden vernähen.
Die Motive auf 8,3 x 8,3 cm spannen.

ANLEITUNG

Vordere Kissenplatte

18 Motive mit Fb A für Rd 1 und Fb B für Rd 2 (= Motiv A/B) anfertigen sowie 18 Motive mit Fb C für Rd 1 und Fb A für Rd 2 (Motiv C/A).

Motive verbinden

Mit der VS zugewandt und Fb A die Motive gemäß Schnittzeichnung durch die innenliegenden Mg im Überwendlichstich zusammennähen, dabei darauf achten, dass die Lfm an den Ecken aufeinander treffen. Bis zur nächsten Ecke und dem nächsten Lfm-Zwr fort. Wenn 2 oder mehr Motivpaare zusammengenäht werden, besonders gut darauf achten, dass die Eckzwr aufeinander treffen.



Zudem in den Ecken einen zusätzlichen Überwendlichstich ausführen, damit eine feste Naht ohne Lücken entsteht. Fd-Enden vernähen. Die Kissenplatte auf 48,5 x 48,5 cm spannen.

Hintere Kissenplatte Paneel A

55 Lfm mit Nd Nr 6,5 und Fb A anschl. Zu Nd Nr 6 wechseln.

R 1 (Hin-R) fM in die 2. Lfm ab der Nd und in jede folg Lfm, wenden [54 fM].

R 2 (Rück-R) 1 W-Lfm, fortl fM häkeln, wenden.

R 3–6 1 W-Lfm, fortl fM häkeln, am Ende der letzten R zu Fb B wechseln, wenden.

Fb A abm.

R 7–17 Wie R 2 häkeln, am Ende der letzten R zu Fb A wechseln, wenden. Fb B abm.

R 18–28 Wie R 2 häkeln, am Ende der letzten R zu Fb B wechseln, wenden. Fb A abm.

R 29–39 Wie R 2 häkeln.

Fb B abm.

Fd-Enden vernähen.

Das Paneel auf 48,5 cm Breite und 30 cm Höhe spannen.

Paneel B (mit Knopflochern)

55 Lfm mit Nd Nr 6,5 und Fb A anschl. Zu Nd Nr 6 wechseln.

R 1 (Hin-R) fM in die 2. Lfm ab der Nd und in jede folg Lfm, wenden [54 fM].

R 2 (Rück-R) 1 W-Lfm, fortl fM häkeln, wenden.

R 3–11 Wie R 2 häkeln, am Ende der letzten R zu Fb B wechseln, wenden. Fb A abm.

R 12–22 Wie R 2 häkeln, am Ende der letzten R zu Fb A wechseln, wenden. Fb B abm.

R 23–33 Wie R 2 häkeln, am Ende der letzten R zu Fb B wechseln, wenden. Fb A abm.

R 34 (Knopfloch-R) 1 W-Lfm, 9 fM, 4x (3 Lfm, 3 fM ausl, 8 fM), fM in die letzte M, wenden.

R 35 1 W-Lfm, 9 fM, 4x (fM in die folg 3 Lfm, 8 fM), fM in die letzte M, wenden.

R 36–38 Wie R 2 häkeln.

R 39 Fortl Kettm häkeln.

Fb B abm.

Alle Fd-Enden vernähen.

Das Paneel auf 48,5 cm Breite und 30 cm Höhe spannen.

Kissenplatten verbinden

Jeweils mit den VS nach oben Paneel B auf Paneel A legen, sodass die beiden Teile in der Mitte überlappen und gleiche Fb-Abschnitte übereinander liegen. Die Positionen der Knöpfe mit den Sicherheitsnd markieren, dann die Knöpfe annähen.

Mit Fb B die überlappenden Kanten im Überwendlischstich zusammennähen.

Umrandung

Hinweis: Wird entlang der überlappenden Abschnitte gearbeitet, nur durch die vordere Kissenplatte und Paneel B einstecken.

Rd 1 Mit den RS einander zugewandt, die vordere und hintere Kissenplatte aufeinander stecken, mit Nd Nr 5,5 und der vorderen Kissenplatte zugewandt durch alle Lagen arbeiten (Hinweis beachten). Fb A mit

1 Kettm im Motiv anm, welches

1 Motiv von der Ecke entfernt ist vor der Überlappung liegt, * gleichm fM bis zur Ecke häkeln,

3 fM in die Ecke; ab * fortl wdh, Kettm in 1. Kettm, wenden.

Rd 2 1 Anf-Lfm, fortl RKettmv häkeln, Kettm in 1. Kettm. Abm.

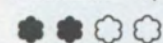
Fertigstellen

Fd-Enden vernähen. Kisseninlett einsetzen und die Hülle mit den Knöpfen schließen.



Blomma-Loop

Anastasia Popova



SIE BRAUCHEN...

ABMESSUNGEN 50 (57 : 65) cm Umfang und 23 (25,5 : 25,5) cm hoch

GARN Valley Yarns, Northampton (100% Wolle, 100 g/226 m)

Je 100 g = 1 Strang in Fb Natural (02) = **HF**,

Fb Light Gray (05) = **KF1**, Fb Burgundy (18)

= **KF2** und Fb Dark Gray (06) = **KF3**

www.yarn.com

NADEL Häkelnadeln Nr 4,25 und Nr 5
KURZWAREN Sticknadel



MASCHENPROBE 17 fM und 17 R mit Nd Nr 5 gehäkelt = 10 x 10 cm

HINWEISE

→ Beim Arbeiten der Zählmuster die nicht genutzte Farbe in den Maschen mitführen und einhäkeln, sofern nichts anderes angegeben ist.

MUSTER & ABKÜRZUNGEN

Pikot

3 Lfm, Kettm in 3. Lfm ab der Nd

Zählmuster

In der unteren rechten Ecke beg. Alle Zeilen von rechts nach links lesen. Den markierten Rapport fortl wdh.

ANLEITUNG

Rd 1 84 (96 : 108) Basis-fM mit Nd Nr 4,25 und der HF anschl, mit Kettm in die 1. M zur Rd schließen, dabei die M nicht verdrehen.

Rd 2–3 2 Anf-Lfm (zählen immer als Stb), RStbv um folg M, * RStbh um folg M, RStbv um folg M; ab * fortl wdh, Kettm in 2. Anf-Lfm [84 (96 : 108) M]. Zu Nd Nr 5 wechseln.

Rd 4–5 (6 : 6) 1 Anf-Lfm (zählt nie als M), fortl fM häkeln, Kettm in die 1. fM.

Rd 6–8 (7–9 : 7–9) Mit der HF und KF1 gemäß R 1–3 von Zählms Linie arbeiten.



Rd 9–11 (10–12 : 10–13) Mit der HF 1 Anf-Lfm, fortl fM häkeln, Kettm in die 1. fM.

Rd 12–22 (13–23 : 14–24) Mit der HF und KF2 gemäß R 1–11 von Zählms Linie arbeiten.

Rd 23–25 (24–26 : 25–28) Mit der HF 1 Anf-Lfm, fortl fM häkeln, Kettm in die 1. fM.

Rd 26–28 (27–29 : 29–31) Mit der HF und KF1 gemäß R 1–3 von Zählms Linie arbeiten.

Rd 29–30 (30–32 : 32–34) Mit der HF 1 Anf-Lfm, fortl fM häkeln, Kettm in die 1. fM.

Zu Nd Nr 4,25 wechseln.

Rd 31 (33 : 35) 2 Anf-Lfm, Stb in die folg fM und in jede fM der Rd, Kettm in 2. Anf-Lfm.

Rd 32–33 (34–35 : 36–37) Wie Rd 2–3 häkeln.

Am Ende der letzten Rd abm.

Obere Pikotkante

Mit der VS zugewandt, KF3 mit 1 Kettm in einer beliebigen M anm, 1 Anf-Lfm, fM in dieselbe M, fM in die folg 2 M, Pikot, * fM in die folg 3 M, Pikot; ab * fortl wdh, Kettm in die 1. fM.

Abm.

Untere Pikotkante

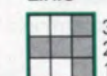
Mit der VS zugewandt in die noch freien Mg der Basis-fM arbeiten, KF3 mit 1

Kettm in einer beliebigen M anm, 1 Anf-Lfm, fM in dieselbe M, fM in die folg 2 M, Pikot, * fM in die folg 3 M, Pikot; ab * fortl wdh, Kettm in die 1. M. Abm.

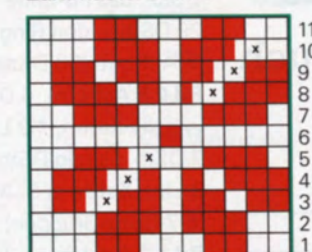
Fertigstellen

Fd-Enden vernähen.

Zählmuster Linie



Zählmuster Blume



Legende

- ☐ fM mit HF
- ☐ fM mit KF1
- ☐ fM mit KF2
- ☐ fM mit HF, dann fM mit KF2 in dieselbe M
- ☐ keine M
- ☐ Rapport



Schnittzeichnung



Legende

- 1. Hexagon
- Hexagon mit Verbindung entlang einer Seite
- Hexagon mit Verbindung entlang dreier Seiten
- Halbes Hexagon mit Verbindung entlang dreier Seiten
- Rechtes halbes Hexagon mit Verbindung entlang zweier Seiten
- Linkes halbes Hexagon mit Verbindung entlang zweier Seiten



Stb in den Zwr vor den 2 zus abgem dreif Stb, 5 Lfm, Kettm in 3. Anf-Lfm.

Halbes Hexagon mit Verbindung entlang dreier Seiten

15 Lfm mit der HF anschl, mit Kettm in 1. Lfm zum Ring schließen.

Rd 1 (VS) 5 Anf-Lfm, das Fd-Ende einhäkeln und 13 DStb in den Ring arbeiten, 4 Lfm, 8 fM in den Ring, die 1. Anf-Lfm ausl, Kettm in die folg 4 Lfm.

R 2 (VS) 6 Anf-Lfm (zählen als DStb + 1 Lfm), folg DStb ausl, 7 DStb ins folg DStb, 2x (3 Lfm, 4 DStb ausl, 7 DStb ins folg DStb), 1 Lfm, folg DStb ausl, DStb in die oberste der 4 Lfm, wenden [3 7-DStb-Gruppen].

R 3 (Rück-R) 5 W-Lfm, den folg 1-Lfm-Zwr ausl, dreif Stb ins folg DStb, 6 Lfm, fM in dasselbe DStb, 2x (5 Lfm, 2 DStb ausl, fM ins folg DStb), * 6 Lfm, dreif Stb in dasselbe DStb, den folg 3-Lfm-Zwr ausl, dreif Stb ins folg DStb, 6 Lfm, fM in dasselbe DStb, 2x (5 Lfm, 2 DStb ausl, fM ins folg DStb); ab * 1x wdh, 6 Lfm, dreif Stb in dasselbe DStb, DStb in 5. Anf-Lfm, wenden.

R 4 (Verbindungs-Rd) (VS) 5 W-Lfm, fM-Verbindung in 5-Lfm-Eckzwr des angrenzenden Motivs, 2 Lfm, Stb in den Zwr zwischen dem dreif Stb und DStb des aktuellen Motivs, * 2 Lfm, fM-Verbindung in den folg 5-Lfm-Zwr desselben angrenzenden Motivs, 2 Lfm, 2x (Stb in den folg 5-Lfm-Zwr des aktuellen Motivs, 1 Lfm, fM-Verbindung in den folg 3-Lfm-Zwr desselben angrenzenden Motivs, 1 Lfm, Stb in denselben Zwr des aktuellen Motivs), 2 Lfm, fM-Verbindung in den folg 5-Lfm-Zwr desselben angrenzenden Motivs, 2 Lfm, Stb in den Zwr zwischen den folg 2 dreif Stb des aktuellen Motivs, 2 Lfm, fM-Verbindung in den folg 5-Lfm-Eckzwr desselben angrenzenden Motivs, fM-Verbindung in 5-Lfm-Eckzwr des folg angrenzenden Motivs, 2 Lfm, Stb in denselben Zwr des aktuellen Motivs; ab * 1x wdh, 2 Lfm, fM-Verbindung in den folg 5-Lfm-Zwr desselben angrenzenden Motivs, 2 Lfm, 2x (Stb in den folg 5-Lfm-Zwr des

aktuellen Motivs, 1 Lfm, fM-Verbindung in den folg 3-Lfm-Zwr desselben angrenzenden Motivs, 1 Lfm, Stb in denselben Zwr des aktuellen Motivs), 2 Lfm, fM-Verbindung in den folg 5-Lfm-Zwr desselben angrenzenden Motivs, 2 Lfm, Stb in den Zwr vor den W-Lfm des aktuellen Motivs, 2 Lfm, fM-Verbindung in den folg 5-Lfm-Eckzwr desselben angrenzenden Motivs, 2 Lfm, Stb in denselben Zwr des aktuellen Motivs. Abm.

Rechtes halbes Hexagon mit Verbindung entlang zweier Seiten

15 Lfm mit der HF anschl, mit Kettm in 1. Lfm zum Ring schließen.

R 1-3 Wie R 1-3 des halben Hexagons mit Verbindung entlang dreier Seiten häkeln.

R 4 (Verbindungs-Rd) (VS) 5 W-Lfm, fM-Verbindung in 5-Lfm-Eckzwr des angrenzenden Motivs, 2 Lfm, Stb in den Zwr zwischen dem dreif Stb und DStb des aktuellen Motivs, * 2 Lfm, fM-Verbindung in den folg 5-Lfm-Zwr



desselben angrenzenden Motivs, 2 Lfm, 2x (Stb in den folg 5-Lfm-Zwr des aktuellen Motivs, 1 Lfm, fM-Verbindung in den folg 3-Lfm-Zwr desselben angrenzenden Motivs, 1 Lfm, Stb in denselben Zwr des aktuellen Motivs), 2 Lfm, fM-Verbindung in den folg 5-Lfm-Zwr desselben angrenzenden Motivs, 2 Lfm, Stb in den Zwr zwischen den folg 2 dreif Stb des aktuellen Motivs, 2 Lfm, fM-Verbindung in den folg 5-Lfm-Eckzwr desselben angrenzenden Motivs *, fM-Verbindung in 5-Lfm-Eckzwr des folg angrenzenden Motivs, 2 Lfm, Stb in denselben Zwr des aktuellen Motivs; von * bis * 1x wdh, 2 Lfm, Stb in denselben Zwr des aktuellen Motivs, 5 Lfm, 2x (Stb, 3 Lfm, Stb) in den folg 5-Lfm-Zwr des aktuellen Motivs), 5 Lfm, (Stb, 5 Lfm, Stb) in den Zwr vor den W-Lfm des aktuellen Motivs.

Abm.

Linkes halbes Hexagon mit Verbindung entlang zweier Seiten

15 Lfm mit der HF anschl, mit Kettm in 1. Lfm zum Ring schließen.

R 1–3 Wie R 1–3 des halben Hexagons mit Verbindung entlang dreier Seiten häkeln.

R 4 (Verbindungs-Rd) (VS) 8 W-Lfm, Stb in den Zwr zwischen dem dreif Stb und DStb des aktuellen Motivs, 5 Lfm, 2x (Stb, 3 Lfm, Stb) in den folg 5-Lfm-Zwr des aktuellen Motivs), 5 Lfm, Stb in den Zwr zwischen den folg 2 dreif Stb des aktuellen Motivs, 2 Lfm, * fM-Verbindung in 5-Lfm-Eckzwr des folg angrenzenden Motivs, 2 Lfm, Stb in denselben Zwr des aktuellen Motivs, 2 Lfm, fM-Verbindung in den folg 5-Lfm-Zwr desselben angrenzenden Motivs, 2 Lfm, 2x (Stb in den folg 5-Lfm-Zwr des aktuellen Motivs, 1 Lfm, fM-Verbindung in den folg 3-Lfm-Zwr desselben angrenzenden Motivs, 1 Lfm, Stb in denselben Zwr des aktuellen Motivs), 2 Lfm, fM-Verbindung in den folg 5-Lfm-Zwr desselben angrenzenden Motivs, 2 Lfm **, Stb in den Zwr zwischen den folg 2 dreif Stb des aktuellen Motivs, 2 Lfm, fM-Verbindung in den folg 5-Lfm-Eckzwr desselben angrenzenden Motivs;

ab * 1x wdh, die Wdh bei ** beenden, Stb in den Zwr vor den W-Lfm des aktuellen Motivs, 2 Lfm, fM-Verbindung in den folg 5-Lfm-Eckzwr desselben angrenzenden Motivs, 2 Lfm, Stb in denselben Zwr.

Abm.

ANLEITUNG

26 Hexagone und 6 halbe Hexagone anfertigen und gemäß der Schnittzeichnung während der Arbeit verbinden.

Fertigstellen Borte

Rd 1 (VS) Die KF mit 1 Kettm im linken 5-Lfm-Eckzwr des halben Hexagon an der oberen linken Kante anm, 8 Anf-Lfm, Stb in denselben Zwr, entlang der linken Seitenkante arbeiten, 5 Lfm, Stb in den folg 5-Lfm-Zwr, (5 Lfm, Stb) in die folg zwei 3-Lfm-Zwr, 5 Lfm, Stb in den folg 5-Lfm-Zwr, 5 Lfm, 2 DStb zus abm über den folg 2 verbundenen 5-Lfm-Eckzwr, 2x [5 Lfm, Stb in den folg 5-Lfm-Zwr, (5 Lfm, Stb) in die folg zwei 3-Lfm-Zwr, 5 Lfm, Stb in den folg 5-Lfm-Zwr, (Stb, 5 Lfm, Stb) in den folg 5-Lfm-Eckzwr], * 5 Lfm, Stb in den folg 5-Lfm-Zwr, (5 Lfm, Stb) in die folg zwei 3-Lfm-Zwr, 5 Lfm, Stb in den folg 5-Lfm-Zwr, 5 Lfm, 2 DStb zus abm über den folg 2 verbundenen 5-Lfm-Eckzwr, 5 Lfm, Stb in den folg 5-Lfm-Zwr, (5 Lfm, Stb) in die folg zwei 3-Lfm-Zwr, 5 Lfm, Stb in den folg 5-Lfm-Zwr, (Stb, 5 Lfm, Stb) in den folg 5-Lfm-Eckzwr; * ab * 4x wdh; entlang der Unterkante des unteren Mittelmotivs arbeiten, 5 Lfm, Stb in den folg 5-Lfm-Zwr, (5 Lfm, Stb) in die folg zwei 3-Lfm-Zwr, 5 Lfm, Stb in den folg 5-Lfm-Zwr, 5 Lfm, (Stb, 5 Lfm, Stb) in den folg 5-Lfm-Eckzwr; entlang der rechten Seitenkante arbeiten; von * bis ** 5x wdh, 5 Lfm, Stb in den folg 5-Lfm-Zwr, (5 Lfm, Stb) in die folg zwei 3-Lfm-Zwr, 5 Lfm, Stb in den folg 5-Lfm-Zwr, 5 Lfm, (Stb, 5 Lfm, Stb) in den folg 5-Lfm-Eckzwr; von * bis ** 1x wdh, im rechten 5-Lfm-Eckzwr des halben Hexagons an der oberen rechten Kante enden; entlang der Oberkante fort, *** 5 Lfm, Stb in denselben Zwr

wie die letzte M, (5 Lfm, Stb) in die folg 3 DStb-R-Enden, 5 Lfm, fM in die 4. fM, (5 Lfm, Stb) in die folg 3 DStb-R-Enden, 5 Lfm ****, 2 fM zus abm über den folg 2 verbundenen 5-Lfm-Eckzwr, 5 Lfm, Stb in den folg 5-Lfm-Zwr, (5 Lfm, Stb) in die folg zwei 3-Lfm-Zwr, 5 Lfm, Stb in den folg 5-Lfm-Zwr, 5 Lfm, 2 fM zus abm über den folg 2 verbundenen 5-Lfm-Eckzwr; ab *** 5x wdh, die letzte Wdh bei **** beenden, Stb in den letzten 5-Lfm-Eckzwr, 2 Lfm, Stb in 3. Anf-Lfm.

R 2 (VS) Fortl (5 Lfm, fM) in jeden 5-Lfm-Zwr entlang der linken Seitenkante, der unteren Mitte sowie der rechten Seitenkante bis zur rechten Ecke, (2 Lfm, DStb) in den ersten 5-Lfm-Zwr der Oberkante, wenden.

R 3 (Rück-R) Wie R 2 häkeln.

R 4 Fortl (5 Lfm, fM) in jeden 5-Lfm-Zwr bis zum 5-Lfm-Zwr vor den 2 zus abgem DStb von Rd 1, 5 Lfm, 2 Stb zus abm über den 2 folg 5-Lfm-Zwr, fortl (5 Lfm, fM) in jeden 5-Lfm-Zwr bis zum nächsten 5-Lfm-Eckzwr von Rd 1, (fM, 5 Lfm, fM) in den folg 5-Lfm-Eckzwr, weiter wie zuvor (5 Lfm, fM) in jeden 5-Lfm-Zwr arbeiten, dabei über den „Tälern“ aus 2 DStb zus abm je 2 Stb zus abm sowie (fM, 5 Lfm, fM) in die „Berge“ der 5-Lfm-Eckzwr bis zur rechten Ecke häkeln, (2 Lfm, DStb) in den letzten 5-Lfm-Zwr der Ecke, wenden.

R 5 Wie R 2 häkeln.

Rd 6 (VS) * (1 Lfm, Stb, 1 Lfm, Stb, angehängter Pikot, 1 Lfm, Stb) in die folg fM, 1 Lfm, fM in den folg 5-Lfm-Zwr, 3 Lfm, fM in die folg 5-Lfm-Zwr; ab * fortl bis zur gegenüberliegenden Ecke wdh, 1 Lfm, fM in den letzten 5-Lfm-Zwr der Ecke, fortl (4 Lfm, fM in die folg 5-Lfm-Zwr) entlang der Oberkante des Tuches, 4 Lfm, Kettm in den ersten 1-Lfm-Zwr.

Abm.
Fd-Enden vernähen. Tuch auf die angegebenen Maße oder nach Wunsch spannen.



Tulpen-Stulpen

April Garwood



SIE BRAUCHEN...

ABMESSUNGEN Ca. 16,5 (19:21,5) cm Handumfang, ca. 28 cm lang
GARN (E) Patons, Classic Wool DK Superwash (100% Wolle, 50 g/114 m)
Je 50 g = 1 Knäuel in Fb Black (12040) = **HF**, Fb Dark Grey Heather (12042) = **KF1**, Fb Red (12705) = **KF2**, Fb Medium Grey Heather (12044) = **KF3** und Fb Aran (12008) = **KF4**

www.yarnspirations.com/patons



NADEL Häkelnadel Nr 4,5
KURZWAREN Maschenmarkierer, Sticknadel
MASCHENPROBE 4 Tulpen sowie 4 Stb und 11 R mit Nd Nr 4,5 gehäkelt = 10 x 10 cm

HINWEISE

→ Am Ende jeder Vorderseiten-Runde die Nadel aus der Arbeitsschlinge nehmen. Die Arbeitsschlinge auf die Vorderseite des Handwärmers legen, um diese, wie später angegeben, wieder aufnehmen zu können.

→ Sofern nicht anders angegeben, wird die Runde immer mit einer Kettmasche in die 3. Wendeluftmasche abgeschlossen.

MUSTER & ABKÜRZUNGEN

Abn-Abschluss – Rundenabschluss mit Abnahme

U, Nd in das folg Stb einstechen, U und Fd holen, U und Fd durch 2 Schl ziehen, Nd in W-Lfm einstechen, U und Fd durch alle Schl auf der Nd ziehen

Tulpe

5 Stb in die angegebene M

Anf-Tulpe – Tulpe am Rundenanfang
3 W-Lfm (zählen als Stb), 4 Stb in die angegebene M

Tulpenmuster (Vielfaches von 4 M)

16 Lfm mit der HF für die Maschenprobe anschl.

R 1 (VS) fM in die 2. Lfm ab der Nd und in jede folg Lfm, wenden [15 M].

Abm.

R 2 KF1 mit 1 Kettm in der 1. M anm, 3 W-Lfm (zählen immer als Stb), die folg 2 M ausl, * Tulpe in die folg M, 3 M ausl; ab * bis zu den letzten 3 M wdh, die folg 2 M ausl, Stb in die letzte M, wenden [17 M].

Abm.

R 3 Die HF mit 1 Kettm in der 1. M anm, 1 W-Lfm, fM in die 1. M, Stb in 1. ausl fM 2 R tiefer, die folg M der aktuellen R ausl, fM in die folg 3 M der aktuellen R, folg M der aktuellen R ausl, * Stb in 2. fM der folg 3 ausl fM 2 R tiefer, folg M der aktuellen R ausl, fM in die folg 3 M der aktuellen R, folg M der aktuellen R ausl; ab * bis zur letzten M wdh, Stb in 2. ausl fM 2 R tiefer, fM in W-Lfm, wenden [15 M].

Abm.

R 2–3 fortl wdh, dabei wie gewünscht die Fb von R 2 wechseln.

ANLEITUNG

Stulpe (2x häkeln)

28 (32:36) Lfm mit der HF anschl, mit Kettm in 1. Lfm zur Rd schließen.

Rd 1 (VS) 1 W-Lfm, fM in dieselbe M wie die Kettm, 2 fM, fortl fM häkeln, MM in die vorletzte fM setzen, Kettm in





die 1. fM, Nd aus der Arbeitsschl nehmen, wenden [28 (32 : 36) M].

Rd 2 KF1 mit 1 Kettm in der markierten Manm, Anf-Tulpe in dieselbe M wie die Kettm, * 3 M ausl, Tulpe in die folg M; ab * bis zur letzten M wdh, Kettm in W-Lfm, wenden [35 (40 : 45) M]. Abm.

Rd 3 Arbeitsschl wieder aufn, 3 W-Lfm, 1. M ausl, fM in die folg 3 M, * folg M ausl, Stb in 2. fM der 3 ausl, fM 2 Rd tiefer, folg M ausl, fM in die folg 3 M der aktuellen Rd; ab * fortl wdh, MM in vorletzte fM setzen, Kettm in W-Lfm, wenden.

Rd 4 KF2 mit 1 Kettm in der markierten Manm, 3 W-Lfm, 2 Stb in dieselbe M wie die Kettm, * 3 M ausl, Tulpe in die folg M; ab * fortl wdh, Kettm in W-Lfm, wenden [33 (38 : 43) M].

Abm.

Rd 5 Arbeitsschl wieder aufn,

3 W-Lfm, * folg M ausl, fM in die folg 3 M, * folg M ausl, Stb in das folg Stb 2 Rd tiefer, folg M ausl, fM in die folg 3 M wdh, folg M ausl, fM in die folg M, MM setzen, die letzte M ausl, Kettm in W-Lfm, wenden [26 (30 : 34) M].

Rd 6 KF3 mit 1 Kettm in der markierten Manm, 3 W-Lfm, 2 Stb in dieselbe M wie die Kettm, die folg 2 M ausl, Tulpe in die folg M, * 3 M ausl, Tulpe in die folg M; ab * fortl wdh, Kettm in W-Lfm, wenden.

Abm.

Rd 7 Wie Rd 5 häkeln.

Rd 8 Mit KF4 wie Rd 6 häkeln.

Rd 9 Wie Rd 5 häkeln.

Rd 10 Mit KF1 wie Rd 6 häkeln.

Rd 11 Wie Rd 5 häkeln.

Rd 12 KF2 mit 1 Kettm in der markierten Manm, 3 W-Lfm, die folg 2 M ausl, Tulpe in die folg M, * 3 M ausl, Tulpe in die

folg M; ab * fortl wdh, Kettm in W-Lfm, wenden [31 (36 : 41) M].

Abm.

Rd 13 Arbeitsschl wieder aufn, 3 W-Lfm, 1. M ausl, * fM in die folg 3 M der aktuellen Rd, folg M ausl, Stb in das folg Stb 2 Rd tiefer **, folg M ausl; ab * fortl wdh, die letzte Wdh bei ** beenden, fM in das einzelne Stb, MM setzen, Kettm in W-Lfm, wenden.

Rd 14 KF3 mit 1 Kettm in der markierten Manm, 3 W-Lfm, die folg 2 M ausl, Tulpe in die folg M, * 3 M ausl, Tulpe in die folg M; ab * fortl wdh, Kettm in W-Lfm, wenden.

Abm.

Rd 15 Wie Rd 13 häkeln.

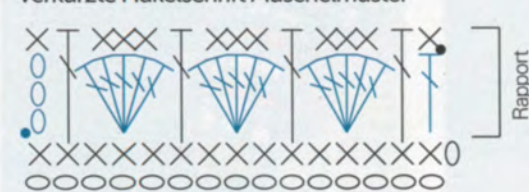
Rd 16 Mit KF4 wie Rd 14 häkeln.

Rd 17 Arbeitsschl wieder aufn, 3 W-Lfm, 1. M ausl, * fM in die folg 3 M der aktuellen Rd, folg M ausl **, Stb in das folg Stb 2 Rd tiefer, folg M ausl; ab * fortl wdh, die letzte Wdh bei ** beenden, MM in vorletzte fM setzen, Abn-Abschluss, wenden [24 (28 : 32) M].

Rd 18 KF1 mit 1 Kettm in der markierten Manm, Anf-Tulpe in dieselbe M wie die Kettm, * 3 M ausl, Tulpe in die folg M; ab * bis zur letzten M wdh, Kettm in W-Lfm, wenden [30 (35 : 40) M].

Abm.

Verkürzte Häkelschrift Muschelmuster



Legende

- O = Lfm
- = Kettm
- X = fM
- | = Stb

Rd 19 Arbeitsschl wieder aufn, 3 W-Lfm, * folg M ausl, fM in die folg 3 M der aktuellen Rd, folg M ausl **, Stb in das folg Stb 2 Rd tiefer; ab * fortl wdh, die letzte Wdh bei ** beenden, MM in vorletzte fM setzen, Kettm in W-Lfm, wenden.

Rd 20 KF2 mit 1 Kettm in der markierten Manm, Anf-Tulpe in dieselbe M wie die Kettm, * 3 M ausl, Tulpe in die folg M; ab * bis zur letzten M wdh, Stb in W-Lfm der Vor-Rd, Kettm in W-Lfm der aktuellen Rd, wenden [31 (36 : 41) M].

Rd 21 Arbeitsschl wieder aufn, 3 W-Lfm, fM in die folg M, Stb in die folg ausl fM 2 Rd tiefer, * folg M ausl, fM in die folg 3 M der aktuellen Rd, folg M ausl **, Stb in das folg Stb 2 Rd tiefer; ab * fortl wdh, die letzte Wdh bei ** beenden, MM in vorletzte fM setzen, Kettm in W-Lfm, wenden [26 (30 : 34) M].

Rd 22 KF3 mit 1 Kettm in der markierten Manm, Anf-Tulpe in dieselbe M wie die Kettm, * 3 M ausl, Tulpe in die folg M; ab * bis zu den letzten 3 M wdh, die folg 2 M ausl, 3 Stb in die folg M, Kettm in W-Lfm, wenden [33 (38 : 43) M].

Abm.

Rd 23 Arbeitsschl wieder aufn, 3 W-Lfm, 1. M ausl, fM in die folg M, * folg M ausl, Stb in das folg Stb 2 Rd tiefer, folg M ausl, fM in die folg 3 M der aktuellen Rd; ab * fortl wdh, MM in vorletzte fM setzen, Kettm in W-Lfm, wenden.

Rd 24 KF4 mit 1 Kettm in der markierten Manm, Anf-Tulpe in dieselbe M wie die Kettm, * 3 M ausl, Tulpe in die folg M; ab * bis zu den letzten 3 M wdh, die folg 2 M ausl, Tulpe in die folg M, Kettm in W-Lfm, wenden [35 (40 : 45) M].

Abm.

Rd 25 Wie Rd 19 häkeln.

Rd 26 KF1 mit 1 Kettm in der markierten Manm, Anf-Tulpe in dieselbe M wie die Kettm, die folg 2 M ausl, Tulpe in die folg M, * 3 M ausl, Tulpe in die folg M; ab * bis zu den letzten 6 M wdh, wenden, restl M unbearbeitet lassen [30 (35 : 40) M].

Abm.

Rd 27 Arbeitsschl wieder aufn, 6 W-Lfm (zählen als Stb + 3-Lfm-Zwr für die Daumenöffnung), 2 Rd tiefer 3 fM ausl, Stb in das folg Stb 2 Rd tiefer, folg M ausl,

fM in die folg 3 M der aktuellen Rd, * folg M ausl, Stb in das folg Stb 2 Rd tiefer, folg M ausl, fM in die folg 3 M der aktuellen Rd; ab * fortl wdh, MM in vorletzte fM setzen, die letzte M ausl, Kettm in W-Lfm, wenden [25 (29 : 33) M].

Rd 28 KF2 mit 1 Kettm in der markierten Manm, Anf-Tulpe in dieselbe M wie die Kettm, * 3 M ausl, Tulpe in die folg M; ab * bis zum 3-Lfm-Zwr wdh, 1. Lfm ausl, 3 Stb in die folg Lfm, Kettm in W-Lfm, wenden [33 (38 : 43) M].

Abm.

Rd 29 Arbeitsschl wieder aufn, 3 W-Lfm, 1. M ausl, fM in die folg M, * folg M ausl, Stb in das folg Stb 2 Rd tiefer, folg M ausl, fM in die folg 3 M der aktuellen Rd; ab * fortl wdh, MM in vorletzte fM setzen, Kettm in W-Lfm, wenden [26 (30 : 34) M].

Rd 30 KF3 mit 1 Kettm in der markierten Manm, Anf-Tulpe in dieselbe M wie die Kettm, * 3 M ausl, Tulpe in die folg M; ab * bis zu den letzten 3 M wdh, die folg 2 M ausl, Stb in die letzte M, Kettm in W-Lfm, wenden [31 (36 : 41) M].

Abm.

Rd 31 Arbeitsschl wieder aufn, 3 W-Lfm, fM die 1. M, * Stb in das folg Stb 2 Rd tiefer, folg M ausl, fM in die folg 3 M der aktuellen Rd, folg M ausl; ab * fortl wdh, Kettm in W-Lfm, wenden.

Rd 32 Mit KF4 wie Rd 30 häkeln.

Rd 33 Wie Rd 31 häkeln.

Abm.

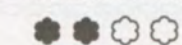
Fertigstellen

Fd-Enden vernähen. ●



Curlicue-Poncho

Suzann Thompson



SIE BRAUCHEN...

ABMESSUNGEN Ca. 228,5 (279,5 : 315) cm Umfang entlang der Unterkante, 53,5 (56,5 : 59,5) cm Umfang entlang des Halsausschnitts, 53,5 (68,5 : 76) cm lang vom Halsausschnitt bis zur Spitze Für Größe S (M : L)

GARN (4) Brown Sheep Company, Lamb's Pride Worsted (85% Wolle, 15% Mohair, 113 g/173 m)

565 (791 : 904) g = 5 (7 : 8) Stränge in

Fb Grey Heather (M03) = **HF**
Je 113 g = 1 Strang in Fb Charcoal Heather (M04) = **KF**, Fb Blue Blood Red (M80) = **Fb A** und Fb Deep Charcoal (M06) = **Fb B**

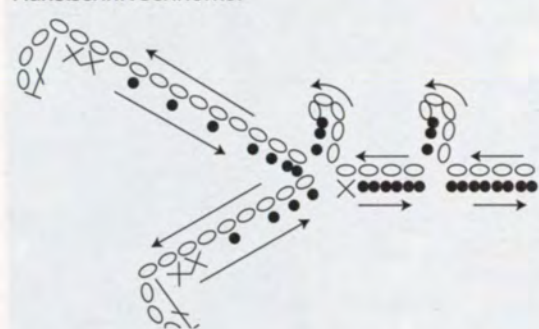
www.brownsheep.com/yarns

NADELN Häkelnadel Nr 8 und Nr 5
KURZWAREN 6–10 Maschenmarkierer, Sticknadel, Sticknadel, Bügeleisen, Muselintuch oder dünne Baumwolle zum Bügel

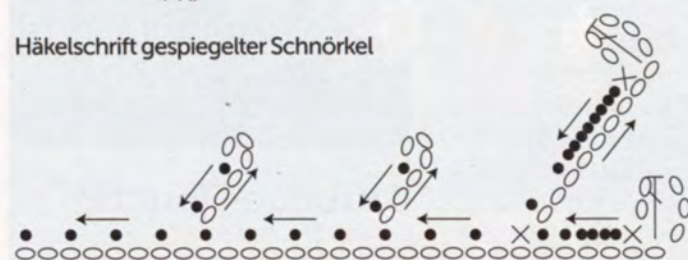
MASCHENPROBE 14 M im Mst = 10 cm breit und 2 Rapporte = 15,2 cm hoch entlang der Mittellinie mit Nd Nr 8 gehäkelt

Blütenborte = 15,2 cm breit
Kleine Blüte mit Nd Nr 5 gehäkelt = 5,7 cm Durchmesser

Häkelschrift Schnörkel



Häkelschrift gespiegelter Schnörkel



HINWEISE

- Die Schnörkel werden sehr fest gehäkelt. Bevor die folgende Masche gearbeitet wird, sollten die Schlingen auf der Nadel fest angezogen werden.
- Zwischen den Spitzen des Ponchos liegt eine ungerade Anzahl fester Maschen.
- Nachdem die Schulterzunahmen fertiggestellt sind, werden in jeder Runde weiter je 4 Maschen zugenommen.
- Zu Beginn jeder Runde des Ponchos werden 3 Anfangsluftmaschen gehäkelt. Sie bilden einen 3-Lfm-Zwr, in den zum Abschluss jeder Runde die Kettmasche gehäkelt wird.

MUSTER & ABKÜRZUNGEN

Puff-M – Puffmasche

In dieselbe M 3x (U, Nd einstecken, U und Fd holen), U und Fd durch alle 7 Schl auf der Nd ziehen

Anmaschen mit 1 festen Masche

Eine Anf-Schl bilden und auf die Nd legen, Nd in angegebene M einstecken, U und Fd holen, U und Fd durch 2 Schl auf der Nd ziehen

unsichtbarer Abschluss

Nach der letzten M den Fd abschneiden, ein ca. 10–15 cm langes Fd-Ende

stehen lassen. Das Fd-Ende aus der M ziehen, ohne diese anzuziehen. Das Fd-Ende in eine Sticknd fädeln und die Nd von der RS zur VS hin durch die 1. M führen, den Fd durchziehen, dann die Nd von oben nach unten durch die letzte M der Rd führen, sodass die Nd auf der RS unterhalb der Schl direkt unter dem hMg austritt. Den Fd anziehen, sodass die entstandene M sich nicht von den anderen unterscheidet.

Schnörkel

9 Lfm mit Nd Nr 5 anschl.

2 Kettm in die 4. Lfm ab der Nd, Kettm in die folg Lfm, 9 Lfm, 2 Kettm in die 4. Lfm ab der Nd, Kettm in die folg Lfm (kleine Ranke), 16 Lfm, * Stb in die 4. Lfm ab der Nd, 2 fM zus abm **, 4x (1 Lfm ausl, Kettm in die folg Lfm), Kettm in die folg Lfm, 2 Kettm in die

Häkelschrift kleine Blüte

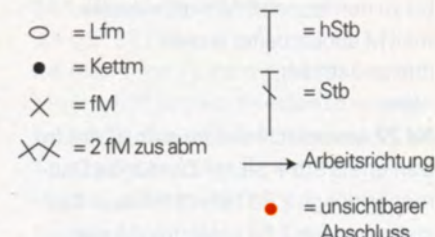


folg Lfm (große Ranke), 12 Lfm; von * bis ** wdh, 2x (1 Lfm ausl, Kettm in die folg Lfm), Kettm in die folg 2 Lfm (mittlere Ranke), Basis des großen Schnörkels ausl, fM in die folg Lfm des Stiels, 2 Kettm in die folg 3 Lfm, 1 Lfm, Basis des kleinen Schnörkels ausl, 2 Kettm in die folg 4 Lfm. Abm, ein ca. 30 cm langes Fd-Ende zum Annähen stehen lassen.

Gespiegelter Schnörkel

32 Lfm mit Nd Nr 5 für den Stiel anschl. Stb in die 4. Lfm ab der Nd, 2 Lfm, fM in die folg Lfm, 2 Kettm in die folg 2 Lfm, Kettm in die folg 2 Lfm (mittlere Ranke), 12 Lfm, Stb in die 4. Lfm ab der Nd, 2 Lfm, fM in die folg Lfm, 2 Kettm in die folg 4 Lfm, Kettm in die folg Lfm, 1 Lfm ausl, Kettm in die folg Lfm (große Ranke), Basis des kleinen Schnörkels ausl,

Legende



fM in die folg Lfm des Stiels, 3x (1 Lfm ausl, Kettm in die folg Lfm), * 6 Lfm, Kettm in die 4. Lfm ab der Nd, 1 Lfm ausl, Kettm in die folg Lfm, 4x (1 Lfm des Stiels ausl, Kettm in die folg Lfm) (Stiel und kleine Ranke); ab * 1x wdh. Abm, ein ca. 30 cm langes Fd-Ende zum Annähen stehen lassen.

Kleine Blüte

4 Lfm mit Nd Nr 5 anschl, mit Kettm in die 1. Lfm zum Ring schließen.

Rd 1 1 Anf-Lfm, 5x (fM in den Ring, 6 Lfm, Stb in die 4. Lfm ab der Nd, hStb in die folg Lfm, fM in die folg Lfm).

Fd auf ca. 25 cm abschneiden und die Blüte unsichtbar abschließen. Fd-Ende vom Anf vernähen.

Ponchomuster

11 Lfm mit Nd Nr 8 und der KF für die Maschenprobe anschl.

Basis-R fM in die 2. Lfm ab der Nd und in jede folg Lfm, zur HF wechseln, wenden [10 fM].

R 1–5 1 W-Lfm, fortl fM häkeln, wenden.

R 6 4 W-Lfm, Puff-M in die folg M, * 1 Lfm, folg fM ausl, Puff-M in die folg fM; ab * fortl wdh, zur KF wechseln, wenden.

R 7 1 W-Lfm, fortl fM in jede M und in jeden Lfm-Zwr, wenden.

Fortl R 1–7 wdh.

ANLEITUNG

Poncho
Hauptteil

70 (74 : 78) Lfm mit Nd Nr 8 und der KF anschl, mit Kettm in die 1. Lfm zur Rd schließen, dabei die M nicht verdrehen.

Rd 1 (VS) 3 Anf-Lfm, * 11 (12 : 12) fM, 2 fM in die folg Lfm, 11 (12 : 12) fM **, 2 Lfm; von * bis ** wdh, MM in die letzte fM setzen, zur HF wechseln, Kettm in den 3-Anf-Lfm-Zwr [74 (78 : 82) fM].

Rd 2 3 Anf-Lfm, fM in denselben 3-Lfm-Zwr wie die Kettm, * 8 (8 : 8) fM, 2 fM in die folg fM, 19 (21 : 23) fM, 2 fM in die folg fM, 8 (8 : 8) fM **, (fM, 2 Lfm, fM) in den folg 2-Lfm-Zwr; von * bis ** wdh, fM in den 3-Anf-Lfm-Zwr, Kettm in denselben Zwr [82 (86 : 90) fM].

Rd 3 3 Anf-Lfm, fM in denselben 3-Lfm-Zwr wie die Kettm, * 14 (17 : 18) fM, 2 fM in die folg fM, 11 (7 : 7) fM, 2 fM in die folg fM, 14 (17 : 18) fM **, (fM, 2 Lfm, fM) in den folg 2-Lfm-Zwr; von * bis ** wdh, fM in den 3-Anf-Lfm-Zwr, Kettm in denselben Zwr [90 (94 : 98) fM].

Rd 4 3 Anf-Lfm, fM in denselben 3-Lfm-Zwr wie die Kettm, * 12 (15 : 16) fM, 2 fM in die folg fM, 19 (15 : 15) fM **, (fM, 2 Lfm, fM) in den folg 2-Lfm-Zwr; von * bis ** wdh, fM in den 3-Anf-Lfm-Zwr, Kettm in denselben Zwr [98 (102 : 106) fM].

Rd 5 3 Anf-Lfm, fM in denselben 3-Lfm-Zwr wie die Kettm, * 9 (10 : 10) fM, 2 fM in die folg fM, 29 (29 : 31) fM, 2 fM in die folg fM, 9 (10 : 10) fM **, (fM, 2 Lfm, fM) in den folg 2-Lfm-Zwr; von * bis ** wdh, fM in den 3-Anf-Lfm-Zwr, Kettm in denselben Zwr [106 (110 : 114) fM].

Rd 6 3 Anf-Lfm, fM in denselben 3-Lfm-Zwr wie die Kettm, * 2 fM zus abm, 15 (16 : 17) fM, 2 fM in die folg fM, 18 (17 : 17) fM, 2 fM in die folg fM, 15 (17 : 18) fM, 2 fM in die folg fM **, (fM, 2 Lfm, fM) in den folg 2-Lfm-Zwr; von * bis ** wdh, fM in den 3-Anf-Lfm-Zwr, Kettm in denselben Zwr [114 (118 : 122) fM].

Rd 7 4 Anf-Lfm, Puff-M in denselben 3-Lfm-Zwr wie die Kettm, * 1 Lfm, folg fM ausl, Puff-M in die folg fM; ab * bis zur letzten fM vor dem 2-Lfm-Zwr wdh, 1 Lfm, folg fM ausl **, (Puff-M, 2 Lfm, Puff-M) in den folg 2-Lfm-Zwr; von * bis ** wdh, Puff-M in den 3-Lfm-Zwr, 2 Lfm, zur KF wechseln, Kettm in den 4-Lfm-Zwr [60 (62 : 64) Puff-M]. HF nicht abm.

Nur für Größe M und L

Rd 8 Mit der KF 3 Anf-Lfm, fM in denselben 4-Lfm-Zwr wie die Kettm, * 8 (8) x (fM in folg Puff-M, fM in den folg 1-Lfm-Zwr), 2 fM in die folg Puff-M, 13 (14) x (fM in den folg 1-Lfm-Zwr, fM in die folg Puff-M), fM in den folg 1-Lfm-Zwr, 2 fM in die folg Puff-M, 8 (8) x (fM in den folg 1-Lfm-Zwr, fM in die folg Puff-M) **, (fM, 2 Lfm, fM) in den folg 2-Lfm-Zwr; von * bis ** wdh, fM in dieselbe M wie die 1. fM, Kettm in den 3-Anf-Lfm-Zwr, die Arbeitsschl der HF zurück auf die Nd legen [130 (134) fM].

Die KF abm.

Rd 9 Mit der HF 3 Anf-Lfm, fM in denselben 3-Lfm-Zwr wie die Kettm, * 22 (22) fM, 2 fM in die folg fM, 19 (21) fM, 2 fM in die folg fM, 22 (22) fM **, (fM, 2 Lfm, fM) in den folg 2-Lfm-Zwr; von * bis ** wdh, fM in den 3-Anf-Lfm-Zwr, Kettm in denselben Zwr [138 (142) fM].

Nur für Größe L

Rd 10 3 Anf-Lfm, fM in denselben 3-Lfm-Zwr wie die Kettm, * 15 fM, 2 fM in die folg fM, 39 fM, 2 fM in die folg fM, 15 fM **, (fM, 2 Lfm, fM) in den folg 2-Lfm-Zwr; von * bis ** wdh, fM in den 3-Anf-Lfm-Zwr, Kettm in denselben Zwr [150 fM].

Rd 11 3 Anf-Lfm, fM in denselben 3-Lfm-Zwr wie die Kettm, * 24 fM, 2 fM in die folg fM, 25 fM, 2 fM in die folg fM, 24 fM **, (fM, 2 Lfm, fM) in den folg 2-Lfm-Zwr; von * bis ** wdh, fM in den 3-Anf-Lfm-Zwr, Kettm in denselben Zwr [158 fM].

Rd 12 3 Anf-Lfm, fM in denselben 3-Lfm-Zwr wie die Kettm, * 15 fM, 2 fM in die folg fM, 47 fM, 2 fM in die folg fM, 15 fM **, (fM, 2 Lfm, fM) in den folg 2-Lfm-Zwr; von * bis ** wdh, fM in den 3-Anf-Lfm-Zwr, Kettm in denselben Zwr [166 fM].

Rd 13 3 Anf-Lfm, fM in denselben 3-Lfm-Zwr wie die Kettm, * 2 fM zus



abm, 25 fM, 2 fM in die folg fM, 27 fM, 2 fM in die folg fM, 26 fM, 2 fM in die folg fM **, (fM, 2 Lfm, fM) in den folg 2-Lfm-Zwr; von * bis ** wdh, fM in den 3-Anf-Lfm-Zwr, Kettm in denselben Zwr [174 fM].

Rd 14 Wie Rd 7 häkeln [90 Puff-M].

Nur für Größe S und L

Rd 8 (15) Mit der KF 3 Anf-Lfm, fM in denselben 4-Lfm-Zwr wie die Kettm, fM in die 1. Puff-M, * fortl (fM in den folg 1-Lfm-Zwr, fM in folg Puff-M) bis zum 2-Lfm-Zwr, (fM, 2 Lfm, fM) in den 2-Lfm-Zwr, fM in folg Puff-M; fortl (fM in den folg 1-Lfm-Zwr, fM in folg Puff-M) bis zum 3-Anf-Lfm-Zwr, fM in denselben Zwr M wie die 1. fM, Kettm in den 3-Anf-Lfm-Zwr, zur HF wechseln. Die KF abm.

Rd 9 (16) 3 Anf-Lfm, fM in denselben 3-Lfm-Zwr wie die Kettm, fortl fM in jede fM bis zum 2-Lfm-Zwr, (fM, 2 Lfm, fM) in den 2-Lfm-Zwr, fortl fM in jede fM bis zum 3-Anf-Lfm-Zwr, fM in den 3-Anf-Lfm-Zwr, Kettm in denselben Zwr.

Für alle Größen

Rd 10 (10 : 17) 3 Anf-Lfm, fM in denselben 3-Lfm-Zwr wie die Kettm, fortl fM in jede fM bis zum folg 2-Lfm-Zwr, (fM, 2 Lfm, fM) in den 2-Lfm-Zwr, fortl fM in jede fM bis zum Rd-Beg, fM in denselben 3-Lfm-Zwr wie die 1. fM, Kettm in den 3-Anf-Lfm-Zwr.

Rd 11-12 (11-12 : 18-19) Wie Rd 10 (10 : 17) häkeln.

Rd 13 (13 : 20) 3 Anf-Lfm, fM in denselben 3-Lfm-Zwr wie die Kettm, * 2 fM zus abm, fortl fM in jede fM bis zur letzten fM vor dem folg 2-Lfm-Zwr, 2 fM in die folg fM **, (fM, 2 Lfm, fM) in den 2-Lfm-Zwr; von * bis ** wdh, fM in den 3-Anf-Lfm-Zwr, Kettm in denselben Zwr.

Rd 14 (14 : 21) Wie Rd 7 häkeln.

Rd 15-35 (15-49 : 22-56) Noch 3 (5 : 5) x Rd 8-14 (8-14 : 15-21) wdh.

Blütenpaneel

Rd 1-6 Wie Rd 8-13 (8-13 : 15-20) des Hauptteils häkeln.

Rd 7-8 Wie Rd 10 (10 : 17) häkeln. Am Ende der letzten Rd MM in die 24.



(24. : 26.) fM vor und nach jeder Spitze setzen, dann auf beiden Seiten noch 1 (3 : 3) MM gleichm verteilt zwischen dem ersten und letzten MM platzieren [6 (10 : 10) MM].

Rd 9-12 Wie Rd 10-13 (10-13 : 17-20) häkeln.

Rd 13-16 Wie Rd 11-14 (11-14 : 18-21) häkeln.

Untere Borte

Rd 1 Mit der KF wie Rd 8 (8 : 15) des Hauptteils häkeln, zu Fb A wechseln.

Rd 2 3 Anf-Lfm, fM in denselben 3-Lfm-Zwr wie die Kettm, folg fM ausl, fortl (fM in die folg fM, 1 Lfm, folg fM ausl) bis zum folg 2-Lfm-Zwr, (fM, 2 Lfm, fM) in den 2-Lfm-Zwr, folg fM ausl; fortl (fM in die folg fM, 1 Lfm, folg fM ausl) bis zum 3-Anf-Lfm-Zwr, fM in den 3-Lfm-Zwr, Kettm in den 3-Anf-Lfm-Zwr, zu Fb B wechseln.

Fb A abm.

Rd 3 Wie Rd 2 der Borte häkeln, zur HF wechseln.

Rd 4 3 Anf-Lfm, fM in denselben 3-Lfm-Zwr wie die Kettm, fM in die folg fM, fortl (fM in den folg Lfm-Zwr, fM in die folg fM) bis zum folg 2-Lfm-Zwr, (fM, 2 Lfm, fM) in den 2-Lfm-Zwr, fM in die folg fM; fortl (fM in den folg Lfm-Zwr, fM in die folg fM) bis zum 3-Anf-Lfm-Zwr, fM in den 3-Lfm-Zwr.

Abm, ein langes Fd-Ende stehen lassen und die Rd unsichtbar abschließen.

Halsausschnitttrand

Mit der VS zugewandt in die noch freien Mg der Basiskette arbeiten. Die HF mit 1 fM in der markierten M am Halsausschnitt anm, * 1 Lfm, folg M ausl,

fM in die folg M; ab * bis zur letzten fM wdh, 1 Lfm, die letzte fM ausl.

Abm, ein langes Fd-Ende stehen lassen und die Rd unsichtbar abschließen.

Verzierungen

Mit Fb B 6 (8 : 10) Schnörkel häkeln.

Mit Fb B 6 (8 : 10) gegengleiche Schnörkel häkeln.

Mit Fb A 6 (8 : 10) kleine Blüten häkeln.

Fertigstellen

Fd-Enden vernähen und den Poncho spannen. Die Schnörkel anfeuchten, in der Länge dehnen sowie die Ranken entrollen und von Seite zu Seite ziehen, um die Schnörkel wie auf dem Foto auf dieser Seite zu formen. Die Blüten ebenfalls anfeuchten und in Form ziehen. Die Blüten und Schnörkel mit dem Musselintuch oder einem anderen dünnen Baumwolltuch bedecken und leicht bügeln.

Je eine Blüte an jede markierte M nähen, dabei sowohl die Blütenblätter als auch die Blütenmitte fixieren.

Je einen Schnörkel und einen gegengleichen Schnörkel links und rechts neben die Blüten nähen (siehe ebenfalls Foto).

Die Anleitungen für die Schnörkel sowie die kleinen Blüten sind angepasst und stammen mit freundlicher Genehmigung aus „Crochet Garden: Bunches of Flowers, Leaves and Other Delights“ (2012) von Suzann Thompson, Lark Crafts, erschienen bei Sterling Publishing Co., Inc.

Winter Wonderland

Zeit sich einzukuscheln!
Kein Problem mit unseren Winter-Weis(s)heiten!



FLURRIES-PULLOVER

von Melissa Leapman

Mit seiner klassischen Silhouette schmeichelt dieser tolle Pullover jedem Figurtyp. Zwei verschiedene Weißtöne werden hier in einem zarten Strukturmuster kombiniert, was einen herrlich unaufgeregt und gleichermaßen modischen Look kreiert.
Garn: Plymouth Yarn, Worsted Merino Superwash.
Seite 47.

Winter Wonderland



EISBERG-MÜTZE von Dora Ohrenstein

Rippenbündchen trifft auf Muschel-Design – ohne diese atemberaubende Mütze geht es diesen Winter nicht!
Garn: Berroco, Ultra Alpaca Light. Seite 49.

GLETSCHER-LOOP von Dora Ohrenstein

Bei diesem tunesisch gehäkelten Loop kreiert die Rückreihe ein aufregendes Fächermuster. Verbessern Sie mit diesem Projekt Ihre Fertigkeiten am tunesischen Häkelhaken.
Garn: Mrs. Crosby, Hat Box. Seite 50.



STIEFELTOPPER von Jennifer Pionk

Welch tollen Effekt Fake-Fellgarn zaubern kann, stellen diese stylischen und zugleich kuscheligen Stiefeltopper gekonnt unter Beweis!
Garn: Lion Brand Yarns, Wool-Ease Chunky und Romance. Seite 51.

Winter Wonderland

SNOWCAP-MÜTZE von Anastasia Popova

Stäbchen bilden bei dieser Mütze einen gekonnten Hintergrund für das gehäkelte Zopfmuster. Garn: Lion Brand Yarns, Lion's Pride Woolspun. Seite 52.

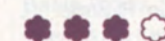
SNOWCAP-FÄUSTLINGE von Anastasia Popova

Komplettieren Sie den Zopf-Look und zaubern Sie passende Fäustlinge zu Ihrer neuen Lieblingsmütze. Garn: Lion Brand Yarns, Lion's Pride Woolspun. Seite 53.



Flurries Pullover

Melissa Leapman



SIE BRAUCHEN...

ABMESSUNGEN 82,5 (91,5 : 100,5 : 112 : 120,5) cm Brustumfang. Hier zu sehen: Modell mit 82,5 cm Brustumfang, getragen mit 1,3 cm Minderweite. Für Größe XS (S : M : L : XL)

GARN (4) Plymouth Yarn, Worsted Merino Superwash (100% Schurwolle, 100 g/200 m) 600 (600 : 700 : 700 : 800) g = 6 (6 : 7 : 7 : 8) Stränge in Fb Natural (0001) = **Fb A**
400 (400 : 500 : 500 : 600) g = 4 (4 : 5 : 5 : 6) Stränge in Fb White (74) = **Fb B**

NADELN Häkelnadeln Nr 3,75 und Nr 4
KURZWAREN Sticknadel
MASCHENPROBE 19 M und 12,5 R mit Nd Nr 4 im Knötchenmst gehäkelt = 10 x 10 cm (gespannt gemessen)

HINWEISE

→ Der Pullover wird in Einzelteilen gehäkelt und zusammengenäht.
→ Zum Farbwechsel bis zum letzten Umschlag in der alten Farbe arbeiten, dann die neue Farbe aufnehmen und die Masche mit der neuen Farbe fertigstellen.

MUSTER & ABKÜRZUNGEN

Knötchenmuster (Vielfaches von 2 M + 1)

Für die Maschenprobe 25 Lfm mit Nd Nr 4 und Fb A anschl.

Basis-R (Hin-R) Mit Fb A Stb in die 4. Lfm ab der Nd (die ausgl 3 Lfm zählen als Stb) und in jede folg Lfm, zu Fb B wechseln, wenden [23 Stb].

R 1 (Rück-R) 1 W-Lfm, 1. Stb ausl, * Stb in das folg Stb **, Kettm in das folg Stb; ab * fortl wdh, die letzte Wdh bei ** beenden, Kettm in 3. W-Lfm, zu Fb A wechseln, wenden.

R 2 3 W-Lfm (zählen immer als Stb), 1. M ausl, * Stb in das folg Stb **, Stb in die folg Kettm; ab * fortl wdh, die letzte Wdh bei ** beenden, Stb in das letzte Stb 2 R tiefer, zu Fb B wechseln, wenden.

R 3 1 W-Lfm, 1. Stb ausl, * Stb in das folg Stb **, Kettm in das folg Stb; ab * fortl wdh, die letzte Wdh bei ** beenden, Kettm in 3. W-Lfm, zu Fb A wechseln, wenden. Fortl R 2-3 wdh.

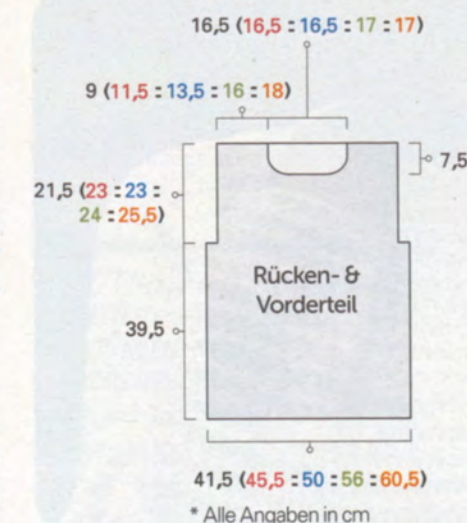
ANLEITUNG

Rückenteil

75 (83 : 91 : 101 : 109) Lfm mit Nd Nr 4 und Fb A anschl.

Basis-R (Hin-R) Basis-R des Knötchenmst häkeln [73 (81 : 89 : 99 : 107) Stb]. Im Knötchenmst fortf, bis das Rückenteil 39,5 cm misst, mit 1 Rück-R enden.

Schnittzeichnung*



Armausschnitte

Nächste R (Hin-R) Kettm in die ersten 7 M, 3 W-Lfm (zählen als 1. Stb), im Knötchenmst bis zu den letzten 6 (6 : 8 : 12 : 14) M fortf, wenden, die restl 6 M unbearbeitet lassen [61 (69 : 77 : 87 : 95) M].

Im Mst fortf, bis die Armausschnitte 21,5 (23 : 23 : 24 : 25,5) cm messen, mit 1 Hin-R enden. Abm.

Vorderteil

Wie das Rückenteil häkeln, bis die Armausschnitte 14 (15 : 15 : 16,5 : 18) cm messen, mit 1 Rück-R enden [61 (69 : 73 : 75 : 79) M].

Linke Halsausschnittseite

R 1 (Hin-R) Im Mst über die ersten 19 (23 : 27 : 31 : 35) M, wenden, die restl M unbearbeitet lassen [19 (23 : 27 : 31 : 35) M für die linke Halsausschnittseite].

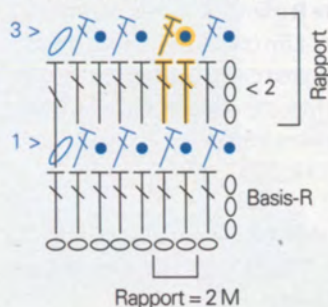
R 2 (Rück-R) Wie R 3 des Knötchenmst häkeln.

R 3 Wie R 2 des Knötchenmst häkeln, bei ** enden, zu Fb B wechseln, wenden [18 (22 : 26 : 30 : 34) M].

R 4 1 W-Lfm, 1. Stb ausl, * Kettm in das folg Stb, Stb in das folg Stb; ab * fortl wdh, Kettm in 3. W-Lfm, zu Fb A wechseln, wenden.

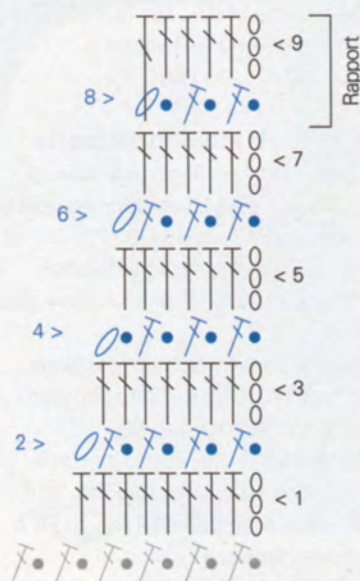
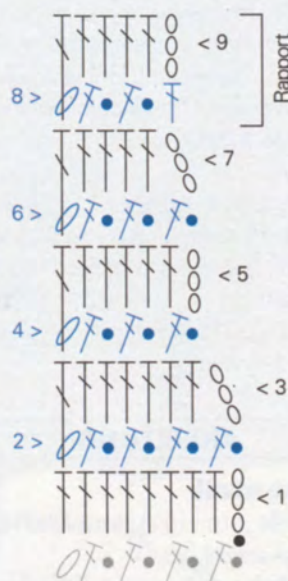
R 5 3 W-Lfm, 1. M ausl, * Stb in das folg Stb, Stb in die folg Kettm; ab * fortl wdh, zu Fb B wechseln, wenden [17 (21 : 25 : 29 : 33) M].

Häkelschrift Knötchenmuster



Legende

- = Kettn
- = Lfm
- ↑ = Stb
- | = Rapport

Verkürzte Häkelschrift
Linke HalsausschnittseiteVerkürzte Häkelschrift
Rechte Halsausschnittseite

R 6 Wie R 3 des Knötchenmst häkeln.

R 7 Wie R 2 des Knötchenmst häkeln, bei ** enden, zu Fb B wechseln, wenden [16 (20 : 24 : 28 : 32) Schulter-M].

R 8 Wie R 4 der linken Halsausschnittseite häkeln.

R 9 3 W-Lfm, 1. M ausl, * Stb in das folg Stb, Stb in die folg Kettn; ab * fortl wdh, Stb in letztes Stb 2 R tiefer, zu Fb B wechseln, wenden.

Fortl R 8–9 wdh, bis der Armausschnitt 21,5 (23 : 23 : 24 : 25,5) cm misst, mit 1 Hin-R enden.

Abm.

Rechte Halsausschnittseite

R 1 Mit der VS zugewandt, die folg 23 (23 : 23 : 25 : 25) M nach der letzten M der linken Halsausschnittseite ausl, Kettn in die folg M, 3 W-Lfm, im Mst (R 2 des Knötchenmst) bis zum R-Ende häkeln, wenden [19 (23 : 27 : 31 : 35) M für die rechte Halsausschnittseite].

R 2 (Rück-R) Wie R 3 des Knötchenmst häkeln.

R 3 3 W-Lfm, die ersten 2 M ausl, * Stb in die folg Kettn, Stb in das folg Stb; ab * fortl wdh, Stb in letztes Stb 2 R tiefer, zu Fb B wechseln, wenden [18 (22 : 26 : 30 : 34) M].

R 4 1 W-Lfm, 1. Stb ausl, * Stb in das folg Stb, Kettn in das folg Stb; ab * bis zur letzten M wdh, zu Fb A wechseln, wenden, die W-Lfm unbehäkelt lassen.

R 5 Wie R 2 des Knötchenmst häkeln [17 (21 : 25 : 29 : 33) M].

R 6 Wie R 3 des Knötchenmst häkeln.

R 7 Wie R 3 der rechten Halsausschnittseite häkeln [16 (20 : 24 : 28 : 32) Schulter-M].

R 8 1 W-Lfm, 1. Stb ausl, * Stb in das folg Stb, Kettn in das folg Stb; ab * bis zur letzten M wdh, Stb in 3. W-Lfm, zu Fb A wechseln, wenden.

R 9 3 W-Lfm, 1. M ausl, * Stb in die folg Kettn, Stb in das folg Stb; ab * fortl wdh, Stb in letztes Stb 2 R tiefer, zu Fb B wechseln, wenden.

Fortl R 8–9 wdh, bis der Armausschnitt 21,5 (23 : 23 : 24 : 25,5) cm misst, mit 1 Hin-R enden.

Abm.

Ärmel (2x häkeln)

41 (41 : 43 : 45 : 47) Lfm mit Nd Nr 4 und Fb A anschl.

Basis-R (Hin-R) Basis-R des Knötchenmst häkeln [39 (39 : 41 : 43 : 45) Stb].

R 1 (Rück-R) Wie R 1 des Knötchenmst häkeln.

R 2 (Zun-R) 3 W-Lfm, Stb in die 1. M, bis zur letzten M im Mst fort, 2 Stb in das Stb 2 R tiefer, zu Fb B wechseln, wenden [2 M zugenommen].

Im Knötchenmst fort, dabei die Zun-R noch 4 (9 : 7 : 11 : 12) x in jeder folg 2. R häkeln, dann noch 13 (10 : 11 : 9 : 9) x in jeder 4. R, die zugenommenen M ins Mst integrieren [77 (81 : 81 : 87 : 91) M]. Gerade im Mst fort, bis der Ärmel 54,5 cm misst.

Abm.

Fertigstellen

Alle Teile auf die angegebenen Maße spannen. Die Schulternähte im Matratzenstich schließen.

Halsausschnittkante

Mit Nd Nr 3,75 und der VS zugewandt, Fb A mit 1 Kettn an der linken Schulternaht anm, 1 Anf-Lfm, gleichm 75 fM entlang der Halsausschnittkante, Kettn in die 1. fM.

Abm.

Kragen

7 Lfm mit Nd Nr 3,75 und Fb A anschl.

Basis-R (V5) fM in die 2. Lfm ab der Nd und in jede folg Lfm, wenden [6 fM].

R 1 1 W-Lfm, fortl fM ins hMg wenden.

Fortl R 1 wdh, bis der Kragen leicht gedehnt in den Halsausschnitt passt. Abm.

Die erste und letzte R des Kragens zusammennähen, um einen Ring zu bilden. Durch die hMg der fM entlang der Halsausschnittkante arbeiten und den Kragen im Ausschnitt festnähen. Die Kragennaht liegt dabei in der rückw Mitte.

Die Ärmel im Matratzenstich einsetzen, dann die Ärmel- und Seitennähte schließen.

Alle Fd-Enden vernähen..



HINWEISE

→ Wenn in der Anleitung angegeben ist, in die Muschel zu arbeiten, wird immer in den 1-Lfm-Zwr der Muschel eingestochen, sofern nichts anderes angegeben ist.

MUSTER & ABKÜRZUNGEN

uMg – unteres Maschenglied

Die waagerechte Schl auf der RS eines hStb direkt unterhalb des vMg

hohes Stb – hohes Stäbchen

U, Nd in die angegebene M einstecken, U, Fd holen und die Schl auf 2 cm Höhe ziehen, 2x (U und Fd durch 2 Schl ziehen)

Muschel

Den folg 1-Lfm-Zwr und die folg fM ausl, 3 Stb in den folg 1-Lfm-Zwr, 1 Lfm, um die zuletzt gehäkelteten 3 Stb arbeiten und 3 Stb in den ausl 1-Lfm-Zwr häkeln

halbe Anf-Muschel – halbe Muschel am Rundenanfang

3 W-Lfm (zählen als Stb), 2 Stb in den angegebenen 1-Lfm-Zwr



Eisberg-Mütze

Dora Ohrenstein



SIE BRAUCHEN...

ABMESSUNGEN Ca. 48 cm Umfang und 23 cm hoch

GARN (B) Berroco, Ultra Alpaca Light (50% Alpaka, 50% Wolle, 50 g/133 m) 100 g = 2 Stränge in Fb Winter White (4201)

www.berroco.com

NADELN Häkelnadeln Nr 5,5 und Nr 6

KURZWAREN Sticknadel

MASCHENPROBE 7 M und 4 R mit Nd Nr 5,5 im Bündchenmst gehäkelt = 4,5 x 4,5 cm 4 M sowie 3 Lfm-Zwr und 6 R im Muschelmst gehäkelt = 10 x 10 cm



halbe End-Muschel – halbe Muschel am Rundenende

Um die halbe Anf-Muschel arbeiten und 3 Stb in den 1. unbearbeiteten 1-Lfm-Zwr häkeln

ANLEITUNG

Bündchen

8 Lfm mit Nd Nr 5,5 anschl.

R 1 (Hin-R) hStb ins rückw Mg der 3. Lfm ab der Nd (die ausgl 2 Lfm zählen als 2. hStb) und jeder folg Lfm, wenden [7 hStb].

R 2 2 W-Lfm (zählen immer als 1. hStb), fortl hStb ins uMg jeder M, hStb in 2. W-Lfm [7 hStb].

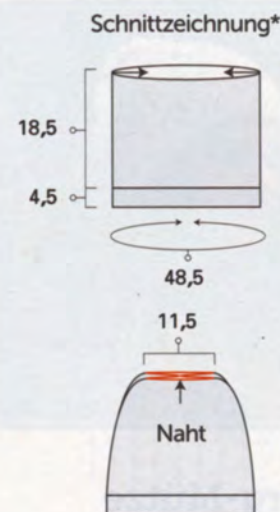
R 3–40 Wie R 2 häkeln, nach der letzten R nicht wenden oder abm.

R 41 In die noch freien Mg der Basis-kette und die uMg der aktuellen R arbeiten und fortl Kettm häkeln [7 Kettm].

Hauptteil

Rd 1 (Rück-R) Arbeit drehen, um entlang der R-Enden zu arbeiten, 1 W-Lfm, fM in die Naht, * 1 Lfm, die folg 2 R-Enden ausl, 3 Stb in das folg R-Ende, 1 Lfm, um die zuletzt gehäkelten 3 Stb arbeiten und 3 Stb in das 2. ausgl R-Ende häkeln (= Muschel), 1 Lfm **, fM in folg R-Ende; ab * fortl wdh, die letzte Wdh bei ** beenden, Kettm in die 1. fM, Kettm in den folg 1-Lfm-Zwr, wenden

[10 Muscheln, 10 fM, 20 1-Lfm-Zwr].
Rd 2 Halbe Anf-Muschel in denselben 1-Lfm-Zwr, * 1 Lfm, fM in die folg



* Alle Angaben in cm

Legende

- = Lfm
- = Kettm
- × = fM
- └─┘ = hStb
- └─┘ = Stb

Verkürzte Häkelschrift Muschelmuster



Muschel, 1 Lfm **, Muschel; ab * fortl wdh, die letzte Wdh bei ** beenden, halbe End-Muschel, 1 Lfm, Kettm in 3. W-Lfm, wenden.

Rd 3 1 W-Lfm, fM in den ersten 1-Lfm-Zwr, * 1 Lfm, Muschel, 1 Lfm **, fM in die folg Muschel; ab * fortl wdh die letzte Wdh bei ** beenden, Kettm in 1. fM, Kettm in den folg 1-Lfm-Zwr, wenden.

Rd 4–15 Noch 6x Rd 2–3 wdh.

Rd 16 Wie Rd 2 häkeln.

Abm.

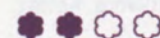
Fertigstellen

Die Mütze auf links wenden. Die Oberseite wie in der Schnittzeichnung gezeigt falten, sodass sich die 2 Außenkanten in der Mitte treffen. Durch alle Lagen arbeiten und die Naht nur durch die innenliegenden Mg schließen.



Gletscher-Loop

Dora Ohrenstein



SIE BRAUCHEN...

ABMESSUNGEN Ca. 21 cm breit und 91,5 cm lang vor dem Zusammennähen
GARN (B) Mrs. Crosby, Hat Box (75% Schurwolle, 15% Seide, 10%

Kaschmir, 100 g/290 m) 200 g = 2 Stränge in Fb Creme fraiche

www.mrscrosbyplays.com

NADEL Tunesische Häkelnadel Nr 5,5 und normale Häkelnadel Nr 5

KURZWAREN Sticknadel

MASCHENPROBE 16 M und 19 R mit der tun Nd Nr 5,5 im tun Mst gehäkelt = 12,7 x 12,7 cm

HINWEISE

→ Der Loop wird in Reihen von einem kurzen Ende zum anderen gehäkelt und dann zusammengenäht.

→ Sofern nicht anders angegeben, wird beim Arbeiten in die Fächer oder halben Fächer immer in die Schlingen an der Oberseite eingestochen.

MUSTER & ABKÜRZUNGEN

Fächer

U und Fd durch 4 Schl auf der Nd ziehen

Halber Fächer

U und Fd durch 3 Schl auf der Nd ziehen

abgewandelte Rück-R 1 – abgewandelte Rückreihe 1

U und Fd durch die 1. Schl ziehen, 2x (U und Fd durch 2 Schl ziehen), * 1 Lfm, Fächer, 1 Lfm, 3x (U und Fd durch 2 Schl ziehen); ab * fortl wdh.

abgewandelte Rück-R 2 – abgewandelte Rückreihe 2

U und Fd durch die 1. Schl ziehen, halber Fächer, * 1 Lfm, 3x (U und Fd



durch 2 Schl ziehen), 1 Lfm **, Fächer; ab * fortl bis zu den letzten 4 Schl wdh, die letzte Wdh bei ** beenden, halber Fächer, U und Fd durch 2 Schl ziehen.

ANLEITUNG

Loop

39 Lfm mit der tun Nd Nr 5,5 anschl.

Basis-R 1 Schl aus der 2. Lfm ab der Nd und aus jeder folg Lfm aufn [39 Schl]; abgewandelte Rück-R 1.

R 1–2 2 THS, * Nd unter folg 1-Lfm-Zwr einstechen und 1 Schl aufn, Nd in den folg Fächer einstechen und 1 Schl aufn, Nd unter folg 1-Lfm-Zwr einstechen und 1 Schl aufn, 3 THS; ab * fortl wdh; abgewandelte Rück-R 1.

R 3 2 THS, * Nd unter folg 1-Lfm-Zwr einstechen und 1 Schl aufn, Nd in mittlere Schl des folg Fächers einstechen und 1 Schl aufn, Nd unter folg 1-Lfm-Zwr einstechen und 1 Schl aufn, 3 THS; ab * fortl wdh; abgewandelte Rück-R 2.

R 4–5 Nd in den 1. Fächer einstechen und 1 Schl aufn, * Nd unter folg 1-Lfm-Zwr einstechen und 1 Schl aufn, 3 THS, Nd unter folg 1-Lfm-Zwr einstechen und 1 Schl aufn, Nd in den folg Fächer einstechen und 1 Schl aufn **, Nd unter folg 1-Lfm-Zwr einstechen und 1 Schl aufn; ab * fortl wdh, die letzte Wdh bei ** beenden, THS in die letzte M; abgewandelte Rück-R 2.

R 6 Nd in den 1. Fächer einstechen und 1 Schl aufn, * Nd unter folg 1-Lfm-Zwr einstechen und 1 Schl aufn, 3 THS, Nd unter folg 1-Lfm-Zwr einstechen und 1 Schl aufn, Nd in den folg Fächer einstechen und 1 Schl aufn **, Nd unter folg 1-Lfm-Zwr einstechen und 1 Schl aufn; ab * fortl wdh, die letzte Wdh bei ** beenden, THS in die letzte M; abgewandelte Rück-R 1.

Noch 21x oder bis zur gewünschten Länge R 1–6 wdh, die letzte Wdh mit R 2 beenden.

Letzte R Fortl Kettm in jede M und jeden Lfm-Zwr arbeiten, um abzuketten. Nicht abm.

Enden verbinden

Mit der VS zugewandt die erste und letzte R zusammenhalten. Die Arbeitsschl durch die verbleibenden Mg der 1. M

der Basis-R ziehen. Durch beide Lagen arbeiten und fortl Kettm häkeln. Abm.

Fertigstellen

Den Loop feucht auf die angegebenen Maße spannen, den Loop dabei jedoch möglichst nicht dehnen.

Umrandung

* Mit der normalen Häkelnadel Nr 5 den Fd mit 1 Kettm am Ende der Naht anm, fortl Krebsm häkeln. Abm und Fd-Enden vernähen. * Von * bis * an der gegenüberliegenden Kante des Loops wdh.



Stiefeltopper

Jennifer Pionk



SIE BRAUCHEN...

ABMESSUNGEN Ca. 25,5 (28 : 31) cm Wadenumfang, ca. 21 (23 : 25,5) cm lang
GARN (B) Lion Brand Yarns, Wool-Ease Chunky (80% Acryl, 20% Wolle, 140 g/140 m)
140 g = 1 Knäuel in Fb Fisherman (099) = Garn A

www.lionbrand.com

(B) Lion Brand Yarns, Romance (84% Polyamid, 16% Polyester, 50 g/25 m) 150 (200 : 200) g = 3 (4 : 4) Knäuel in Fb Antique Lace (098) = Garn B



www.lionbrand.com

NADEL Häkelnadel Nr 6,5

KURZWAREN Sticknadel, Haarbürste (zum Aufplustern des Kunstfells)

MASCHENPROBE 9 Kettm und 12 R mit Nd Nr 6,5 und Garn A gehäkelt = 6,4 x 6,4 cm

HINWEISE

→ Sofern nicht anders angegeben, gilt die Wendeluftmasche nie als Masche.

ANLEITUNG

Stiefeltopper (2x häkeln) Rippenbündchen

14 (15 : 16) Lfm mit Garn A anschl.

R 1 (Hin-R) Kettm ins rückw Mg der 2. Lfm ab der Nd und jeder folg Lfm, wenden [13 (14 : 15) Kettm].

R 2-45 (50 : 55) 1 W-Lfm, fortl Kettm ins hMg, wenden.

Abm, ein ca. 20 cm langes Fd-Ende zum Zusammennähen stehen lassen.

Fake-Fell

Mit der RS des Rippenbündchens zugewandt entlang der R-Enden arbeiten. Garn B mit 1 fM nahe der zukünftigen Naht anm.



Rd 1 (Rück-R) Gleich 44 (49 : 54) fM entlang der Kante arbeiten, mit Kettm in die 1. fM zur Rd schließen [45 (50 : 55) fM].

Rd 2 1 Anf-Lfm, fortl hStb häkeln, Kettm in 1. hStb.

Fortl Rd 2 wdh, bis das Fake-Fell 10 (11,5 : 12,5) cm ab Rd 1 misst.

Abm.

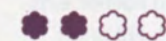
Fertigstellen

Fd-Ende vom Rippenbündchen in die Sticknd fädeln. Mit den VS einander zugewandt, die erste und letzte R im Überwendlichstich zusammennähen. Fd-Enden vernähen. Den Stiefeltopper auf rechts wenden. Mit der Haarbürste vorsichtig über das Fake-Fell streichen, um die Fransen auf die VS zu bringen. Eventuell mit der Sticknd nacharbeiten und die restl Fransen freilegen. ●



Snowcap-Mütze

Anastasia Popova



SIE BRAUCHEN...

ABMESSUNGEN Ca. 45,5 (51 : 56) cm Kopfumfang

GARN (5) Lion Brand Yarns, Lion's Pride Woolspun (80% Acryl, 20% Wolle, 100 g/116 m) 200 g = 2 Knäuel in Fb Fisherman (098)

NADEL Häkelnadel Nr 5,5

KURZWAREN Sticknadel, Maschenmarkierer

www.lionbrand.com



MASCHENPROBE 16 M und 9 Rd mit Nd Nr 5,5 im Zopfms gehäkelt = 12,7 x 12,7 cm

HINWEISE

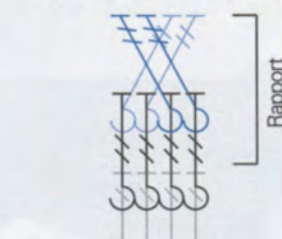
→ Die Mütze wird in fortlaufenden Spiralrunden gehäkelt, ohne diese mit einer Kettmasche abzuschließen. Es ist hilfreich, die erste Masche der Runde mit einem Maschenmarkierer zu kennzeichnen und diesen nach jeder Runde nach oben zu versetzen.

MUSTER & ABKÜRZUNGEN

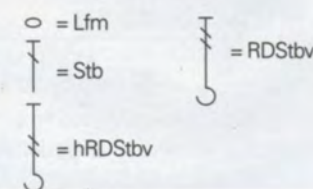
hRDStbv – halbes Doppelstäbchen als vorne liegende Reliefmasche

2 U, Nd von vorne nach hinten und wieder nach vorne um die angegebene M führen, U und Fd holen, U und Fd durch 2 Schl ziehen, U und Fd durch alle 3 Schl auf der Nd ziehen

Verkürzte Häkelschrift Zopfmuster



Legende



hRDStbh – halbes Doppelstäbchen als hinten liegende Reliefmasche

2 U, Nd von hinten nach vorne und wieder nach hinten um die angegebene M führen, U und Fd holen, U und Fd durch 2 Schl ziehen, U und Fd durch alle 3 Schl auf der Nd ziehen

Zopf (über 4 M)

R 1 hRDStbv um die folg 4 M.

R 2 2 M ausl, RDStbv um die folg 2 M, vor den eben gehäkelten M arbeiten und RDStbv um die 2 ausl M häkeln.

ANLEITUNG

Mütze

Einen Fd-Ring mit Nd Nr 5,5 bilden.

Rd 1 (VS) 1 Anf-Lfm (zählt als fM), 8 (9 : 1) hStb in den Ring, MM für den Rd-Beg setzen, 0 (0 : 9) Stb in den Ring [9 (10 : 11) M].

Rd 2 Fortl 2 (hStb : hStb : Stb) in jede M [18 (20 : 22) M].

Rd 3 * Stb, 2 Stb in die folg M; ab * fortl wdh [27 (30 : 33) M].

Rd 4 * Stb, 2 hRDStbv um die folg M, hRDStbv um die folg M; ab * fortl wdh [36 (40 : 44) M].

Rd 5 * Stb, hRDStbv um die folg M, 2 hRDStbv um die folg M, hRDStbv um die folg M; ab * fortl wdh [45 (50 : 55) M].

Rd 6 * 2 Stb in die folg M, R 2 des Zopfes; ab * fortl wdh [54 (60 : 66) M].

Rd 7 * 2 Stb, R 1 des Zopfes; ab * fortl wdh.

Rd 8 * 2 Stb, R 2 des Zopfes; ab * fortl wdh.

Rd 9-12 Noch 2x Rd 7-8 häkeln.

Rippenbündchen

Rd 1 fM, Kettm, 2 Anf-Lfm (zählen als 1. Stb), 8 (9 : 10)x (hRDStbv um folg 4 M, hRDStbh um folg 2 M), hRDStbv um folg 4 M, hRDStbh um die folg M, Kettm in das 1. Stb.

Rd 2-3 2 Anf-Lfm, 8 (9 : 10)x (hRDStbv um folg 4 M, hRDStbh um folg 2 M), hRDStbv um folg 4 M, hRDStbh um die folg M, Kettm in das 1. Stb.

Abm.

Fertigstellen

Fd-Enden vernähen. Die Mütze nach Wunsch spannen. ●



Snowcap-Fäustlinge

Anastasia Popova



SIE BRAUCHEN...

ABMESSUNGEN Ca. 18,5 (20,5 : 22) cm Handumfang

Für Größe S (M : L)

GARN (5) Lion Brand Yarns, Lion's Pride Woolspun (80% Acryl, 20% Wolle, 100 g/116 m) 200 g = 2 Knäuel in Fb Fisherman (098)

www.lionbrand.com

NADEL Häkelnadel Nr 5,5

KURZWAREN Sticknadel, Maschenmarkierer

MASCHENPROBE 12 M und 7 Rd mit Nd Nr 5,5 im Zopfms gehäkelt = 10 x 10 cm

HINWEISE

→ Die Fäustlinge werden in fortlaufenden Spiralrunden gehäkelt, ohne diese mit einer Kettmasche abzuschließen. Es ist hilfreich, die erste Masche der Runde mit einem Maschenmarkierer zu kennzeichnen und diesen nach jeder Runde nach oben zu versetzen.

→ Der Daumen wird zuerst gehäkelt. Danach wird der Fäustling von oben an gearbeitet und der Daumen angesetzt. Von da an wird der Fäustling in einem Stück bis zum Bündchen gehäkelt.

MUSTER & ABKÜRZUNGEN

hRDStbv – halbes Doppelstäbchen als vorne liegende Reliefmasche

2 U, Nd von vorne nach hinten und wieder nach vorne um die angegebene M führen, U und Fd holen, U und Fd durch 2 Schl ziehen, U und Fd durch alle 3 Schl auf der Nd ziehen

hRDStbh – halbes Doppelstäbchen als hinten liegende Reliefmasche

2 U, Nd von hinten nach vorne und wieder nach hinten um die angegebene M führen, U und Fd holen, U und Fd durch 2 Schl ziehen, U und Fd durch alle 3 Schl auf der Nd ziehen

Zopf (über 10 M)

R 1 hRDStbv um die folg 4 M, Stb in die folg 2 M, hRDStbv um folg 4 M.

R 2 Die folg 2 M ausl, RDStbv um folg 2 M, vor den eben gehäkelten M arbeiten und RDStbv um die 2 ausl M häkeln, Stb in die folg 2 M, die folg 2 M ausl, RDStbv um folg 2 M, vor den eben gehäkelten M arbeiten und RDStbv um die 2 ausl M häkeln.

ANLEITUNG

Fäustlinge Daumen (2x häkeln)

Einen Fd-Ring mit Nd Nr 5,5 bilden.

Rd 1 (VS) 1 Anf-Lfm (zählt immer als 1. fM), hStb in den Ring, 6 (6 : 8) Stb in den Ring [8 (8 : 10) M].

Rd 2-4 Fortl Stb häkeln.

R 5 hStb, fM, Kettm, restl M unbearbeitet lassen.

Abm, ein ca. 12 cm langes Fd-Ende zum Annähen stehen lassen.

Rechter Fäustling Spitze

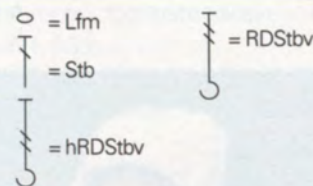
Einen Fd-Ring mit Nd Nr 5,5 bilden.

Rd 1 (VS) 1 Anf-Lfm, hStb in den Ring,

Verkürzte Häkelschrift Zopfmuster



Legende



9 (10 : 11) Stb in den Ring
[11 (12 : 13) M].

Rd 2 Fortl 2 Stb in jede M
[22 (24 : 26) Stb].

Rd 3 6 Stb, R 1 des Zopfes, fortl Stb
bis zum Rd-Ende häkeln.

Rd 4 6 Stb, R 2 des Zopfes, fortl Stb
bis zum Rd-Ende häkeln.

Nur für Größe S

Rd 5-7 Noch 1x Rd 3-4 wdh, dann
noch 1x Rd 3 häkeln.

Nur für Größe M

Rd 5-8 Noch 2x Rd 3-4 häkeln.

Nur für Größe L

Rd 5-9 Noch 2x Rd 3-4 wdh, dann
noch 1x Rd 3 häkeln.

Hand

Rd 1 (VS) (Daumen ansetzen) 2 Stb, mit
der VS des Daumens zugewandt, 6 (6 : 7)
Stb entlang des Daumens, die folg 2 (2 : 3)
Daumen-M ausl sowie die folg 2 (2 : 3)
M am Fäustling, Stb in die folg 2 M
des Fäustlings, folg R des Zopfes
häkeln, fortl Stb bis zum Rd-Ende
[26 (28 : 30) M].

Rd 2 Stb, 2 Stb zus abm, 4 (4 : 5) Stb,
2 Stb zus abm, Stb, folg R des Zopfes, fortl
Stb bis zum Rd-Ende [24 (26 : 28) M].

Nur für Größe M und L

Rd 3 Stb, 2 Stb zus abm, 2 (3) Stb,
2 Stb zus abm, Stb, folg R des Zopfes,
fortl Stb bis zum Rd-Ende [24 (26) M].

Nur für Größe L

Rd 4 Stb, 2 Stb zus abm, Stb, 2 Stb zus
abm, Stb in die folg M, folg R des Zopf-
es, fortl Stb bis zum Rd-Ende
[24 M].

Bündchen

Rd 1 (VS) 6 Stb, folg R des Zopfes, fortl
Stb bis zum Rd-Ende.

Rd 2 6 Stb, folg R des Zopfes, 5 Stb,
hStb, fM, Kettm.

Rd 3-5 2 Anf-Lfm (zählen als Stb),
* hRDStbv um folg 4 M, hRDStbv um
folg 2 M; ab * noch 2x wdh, hRDStbv
um folg 4 M, hRDStbv um die folg M,
Kettm in das 1. Stb. Abm.

Linker Fäustling Spitze

Wie beim rechten Fäustling bis ein-
schließlich Rd 7 (8 : 9) häkeln.

Hand

Rd 1 (VS) (Daumen ansetzen) 6 Stb, folg
R des Zopfes, 2 Stb, Stb in die folg 6 (6 :
7) M des Daumens, die folg 2 (2 : 3)
Daumen-M sowie die folg 2 (2 : 3) M am
Fäustling ausl, fortl Stb bis zum Rd-Ende
[26 (28 : 30) M].



Rd 2 6 Stb, folg R des Zopfes, Stb, 2 Stb
zus abm, 4 (4 : 5) Stb, 2 Stb zus abm,
fortl Stb bis zum Rd-Ende
[24 (26 : 28) M].

Nur für Größe M und L

Rd 3 6 Stb, folg R des Zopfes, Stb,
2 Stb zus abm, 2 (3) Stb, 2 Stb zus
abm, fortl Stb bis zum Rd-Ende
[24 (26) M].

Nur für Größe L

Rd 4 6 Stb, folg R des Zopfes, Stb,
2 Stb zus abm, Stb, 2 Stb zus abm, fortl
Stb bis zum Rd-Ende [24 M].

Bündchen

Rd 1-5 Wie Rd 1-5 des Bündchens
beim rechten Fäustling häkeln.

Fertigstellen

Das lange Fd-Ende vom Daumen in die
Sticknd fädeln. Die Lücke zwischen
Daumen und Fäustling von innen zunä-
hen. Fd-Enden vernähen. Die Fäustlinge
wie gewünscht spannen.

Auf Zack...

Zu- und Abnahmen in Dreiecksform von Marty Miller

Gehäkelte Zu- und Abnahmen werden oftmals zur Form-
gebung von Bekleidungsstücken eingesetzt. Dank der
interessanten Effekte, die sie dabei erzielen, können sie
sogar gezielt als Designelemente verwendet werden!

Um bei einer Häkelarbeit Maschen
zuzunehmen, müssen zwei oder
mehr Maschen in dieselbe Einstich-
stelle gearbeitet werden. Sollen
hingegen Maschen abgenommen
werden, müssen zwei oder mehr
Maschen über die entsprechende
Maschenzahl zusammen abgemascht
werden. Klingt eigentlich einfach,
oder? Dieser einfache Ansatz kann
jedoch unschöne Resultate hervor-
bringen.

Zur Veranschaulichung schauen wir
uns einige Beispiele an. **Abb. 1** zeigt
ein Dreieck, das von der breiten Sei-
te zur Spitze gearbeitet wurde, in-
dem an jeder Seite Maschen abge-
nommen wurden. **Abb. 2** zeigt ein
Dreieck, das von der Spitze zur brei-
ten Seite gearbeitet wurde, indem an
jeder Seite Maschen zugenommen
wurden.

Die Seiten sind leicht gewölbt, was
ein nicht ganz gerades Dreieck er-
gibt und wenn Sie denken, dass sich
diese Wölbung durch Spannen ganz
leicht „gerade rücken“ lässt, müssen
wir Sie leider enttäuschen...

Um der Lösung für dieses Problem
näher zu kommen, gehen wir in Ge-
danken zurück in den Mathemat-
kunterricht sowie zu einem alten Be-
kannten: dem Satz des Pythagoras.
Diese Formel besagt, dass die Sum-
me der Quadrate über den Katheten
(den am rechten Winkel anliegenden
Seiten) gleich dem Quadrat der Hypo-
tenuse (der dem rechten Winkel ge-

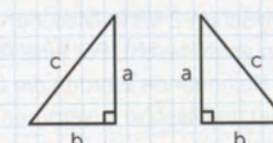


Abb. 1

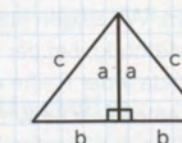
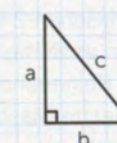


Abb. 2

Einfache Zu- und Abnahmen
ergeben eine ungerade
Biegung, wie Abb. 1
und 2 zeigen.



Zwei rechtwinklige Dreiecke:
Seite c ist länger als Seite a.



Zwei zusammengeführte
rechtwinklige Dreiecke:
c ist noch immer länger als a.

Mithilfe einer verlängerten Masche am Reihenanfang sowie -ende kann für extra Höhe gesorgt werden, was gerade Seiten mit sich bringt. Abb. 3 und 4 veranschaulichen dies.

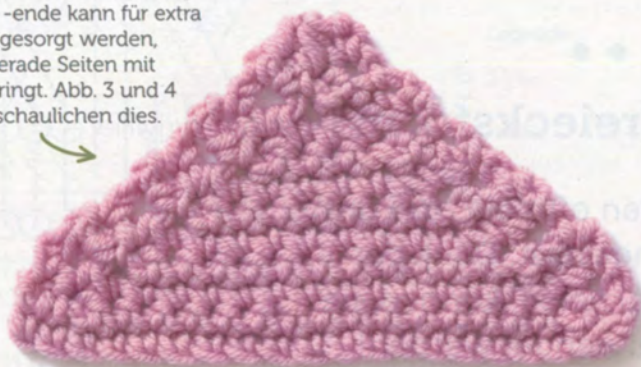


Abb. 3



Abb. 4

genüberliegende Seite) ist; oder, um es kurz zu fassen: $a^2 + b^2 = c^2$.

Werfen wir nun einen Blick auf die beiden zusammengefügte Dreiecke, die sich Seite a teilen. Das zusammengefügte Dreieck sieht aus wie Abb. 1 und 2 aussehen sollten, jedoch ist bei den gezeigten Probestücken Seite s nicht lang genug, um eine Gerade zu ergeben. Um Seite c zu verlängern, muss den Randmaschen mehr Höhe verliehen werden, sodass diese länger werden als die Maschen innerhalb der Reihe.

Um dies zu tun, gibt es verschiedene Möglichkeiten. Wir zeigen hier die einfachste Methode, bei der am Anfang sowie Ende jeder Reihe eine verlängerte feste Masche (vfM) gearbeitet wird, die von einer etwas höheren Wendeluftmasche ergänzt wird. Die Ab- und Zunahmen werden dann zwischen diesen höheren Maschen gearbeitet: in die zweite und

vorletzte Masche (bei Zunahmen) bzw. über die ersten zwei oder mehr Maschen direkt nach und vor den verlängerten Randmaschen (bei Abnahmen). Anhand dieser Methode habe ich den Zickzackschal (siehe Seite 57) entworfen, bei dem sich die Seiten ähnlich wie bei den Dreiecksmotiven neigen.

Um ein Dreieck zu arbeiten, das von der langen Seite zur Spitze gearbeitet wird, wird zunächst eine verlängerte feste Masche in die Randmasche gearbeitet, danach werden über den folgenden 2 Maschen 2 feste Maschen zusammen abgemascht. Für eine Abnahme am Reihenende werden die dritt- und vorletzte Masche zusammen abgemascht, danach wird eine verlängerte feste Masche in die letzte Masche gearbeitet. Das Beispiel von Abb. 3 wurde mit verlängerten festen Maschen am Rand sowie einer etwas



SETZEN SIE IHRE NEU ERLERNTEN TECHNIKEN BEI DEM ZICKZACKSCHAL AUF SEITE 57 EIN.

lang gezogenen Wendeluftmasche am Reihenanfang gearbeitet.

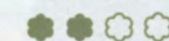
Für ein Dreieck, das von der Spitze zur langen Seite gearbeitet wird, wird zunächst eine verlängerte feste Masche in die Randmasche gearbeitet, darauf folgt eine Zunahme, indem 2 feste Maschen in die folgende Masche gehäkelt werden. Am Reihenende werden 2 feste Maschen in die vorletzte Masche sowie eine verlängerte Masche in die letzte Masche gearbeitet. Abb. 4 zeigt eine verlängerte feste Masche mit einer Luftmasche am Reihenbeginn.

Bei den Probestücken 3 und 4 sind die Seiten nun nicht nur gerade, sondern auch mit einer dekorativen Lacerante verziert. Auch für andere Maschenarten kann diese Technik verwendet werden, in dem höhere oder verlängerte Maschen am Reihenanfang und Ende gehäkelt werden.

Marty Miller lernte mit fünf Jahren von Ihrer Großmutter das Häkeln. Sie ist auf den englischsprachigen Blogs www.thecrochetdoctor.blogspot.com sowie www.notyourgrannyscrochet-marty.blogspot.com zu finden.

Zickzackschal

Marty Miller



SIE BRAUCHEN...

ABMESSUNGEN Ca. 15,5 x 178 cm
GARN (4) Plymouth Yarn, Gina (100% Wolle; 50 g/100 m)
400 g = 4 Knäuel in Fb 0001

www.plymouthyarn.com

NADEL Häkelnadel Nr 6

KURZWAREN Sticknadel

MASCHENPROBE 12 fM und 15 R mit

Nd Nr 6 gehäkelt = 10 x 10 cm

Eine exakte Maschenprobe ist für dieses Projekt nicht ausschlaggebend.

MUSTER & ABKÜRZUNGEN

vfM – verlängerte feste Maschen

Nd in folg M einstecken, U und Fd holen, U und Fd nur durch 1 Schl ziehen (= 1 Lfm), U und Fd durch beide Schl ziehen

HINWEISE

→ R 21–40 sind ca. 15,25 cm hoch. Um die Schallänge zu variieren, können entsprechend mehr oder weniger Wiederholungen dieser Reihen gehäkelt werden.
→ Die Wendeluftmasche locker arbeiten

ANLEITUNG SCHAL

18 Basis-fM anschl.

R 1 (Hin-R) 1 W-Lfm, vfM in 1. fM, 2 fM in folg M, 13 fM, 2 fM zus abm

über den folg 2 M, vfM in letzte M, wenden [18 fM].

R 2 1 W-Lfm, fortl fM häkeln, wenden.

R 3–10 Noch 4x R 1–2 wdh.

R 11 1 W-Lfm, vfM in 1. fM, 2 fM zus abm über den folg 2 M, 13 fM, 2 fM in folg M, vfM in letzte M, wenden.

R 12 1 W-Lfm, fortl fM häkeln, wenden.

R 13–20 Noch 4x R 11–12 wdh.

R 21–30 Wie R 1–10 häkeln.

R 31–40 Wie R 11–20 häkeln.

R 41–240 Noch 10x R 21–40 wdh oder bis die gewünschte Länge erreicht ist. Abm.

Fertigstellen

Fd-Enden vernähen. Den Schal spannen, ohne die Arbeit zu dehnen. ●



DOPPELSTÄBCHEN (DStb)

Sie erzeugen eine offene und luftige Arbeit.



1 Zu Beginn einer Reihe oder Runde zunächst 4 Wendeluftmaschen arbeiten, um die Nadel auf Arbeitshöhe zu bringen. Die Wendeluftmaschen ersetzen das erste Doppelstäbchen.



2 Den Faden 2x umschlagen und unter beide Maschenglieder der 2. Masche einstecken. Den Faden umschlagen und durch die Masche ziehen.



3 Es liegen nun 4 Schlingen auf der Nadel. Faden umschlagen und durch die ersten 2 Schlingen ziehen, dann erneut umschlagen und durch die ersten 2 Schlingen ziehen. Es liegen noch 2 Schlingen auf der Nadel.



4 Den Faden ein letztes Mal umschlagen und durch die letzten 2 Schlingen auf der Nadel ziehen. Ein Doppelstäbchen ist fertig und es bleibt eine Schlinge für die nächste Masche auf der Nadel.

DREIFACHES STÄBCHEN (dreif Stb)

Ein zusätzlicher Umschlag verlängert das Stäbchen.

1 Zu Beginn einer Reihe oder Runde zunächst 5 Wendeluftmaschen arbeiten, die das erste dreifache Stäbchen ersetzen. Den Faden 3x umschlagen, unter beide Maschenglieder der 2. Masche einstecken, umschlagen und den Faden durch die Masche holen. Es liegen 5 Schlingen auf der Nadel.

2 * Den Faden umschlagen und durch die jeweils ersten 2 Schlingen auf der Nadel ziehen; ab * noch 3x wiederholen. Damit ist das dreifache Stäbchen fertig. Am Ende der Reihe das letzte dreifache Stäbchen in die 5. Wendeluftmasche der Vorreihe arbeiten.

DER PERFEKTE ABSCHLUSS

Um Ihr fertiges Kunstwerk zu sichern, sollten Sie den Abschluss sauber arbeiten.



Die letzte Masche häkeln und das Garn dann etwa 15 cm davon entfernt abschneiden. Das Garnende durch die letzte Schlinge auf der Nadel ziehen. Das Fadenende in eine Sticknadel fädeln und im Häkelstück verweben. Besonders sorgfältig sollte bei Spitzenmustern gearbeitet werden, um diese zu schonen. Die Arbeit mit rostfreien Stecknadeln spannen und vollständig trocknen lassen – so rollen sich die Ränder nicht ein.

NÄHTE SCHLIESSEN

Sie können gehäkelte Teile mit der Stopfnadel vernähen, die Nähte aber auch mit Ihrer Häkelnadel schließen!



NAHT MIT DER STOPFNADEL
Die gebräuchlichste Art, eine saubere Naht zu erhalten, ist es, die Teile einfach mit der Stopfnadel wie abgebildet zusammenzunähen (= Überwendlichstich). Legen Sie dabei die Vorderseiten der Arbeit nach unten.



NAHT AUS KETTMASCHEN
Die gehäkelten Teile mit den Vorderseiten aufeinanderlegen. * Mit der Häkelnadel durch beide Randmaschen einstecken, Faden umschlagen und durchziehen, um eine Kettmasche zu bilden; ab * fortlaufend wiederholen und die Maschen eher locker arbeiten.



NAHT AUS FESTEN MASCHEN
Die gehäkelten Teile mit den Vorderseiten aufeinanderlegen (oder, für eine sichtbare Naht, Rückseite auf Rückseite). Wie für die Naht aus Kettmaschen beschrieben fortfahren, allerdings statt Kettmaschen feste Maschen arbeiten.



NAHT AUS FESTEN MASCHEN UND LUFTMASCHEN
Dies ist eine nützliche Variation der Naht aus festen Maschen und wird verwendet, wenn die Naht besonders flach und/oder elastisch werden soll. Hierzu einfach feste Maschen und Luftmaschen im Wechsel arbeiten.

ABKÜRZUNGEN

HÄKELN

2 fM	zusammen abmaschen	2 feste Maschen
2x (Nd in die folg M einstecken, U und Fd holen), U und Fd durch alle 3 Schl auf der Nd ziehen		
2 hStb	zusammen abmaschen	2 halbe Stäbchen
2x (U, Nd in die folg M einstecken, U und Fd holen), U und Fd durch alle 3 Schl ziehen		
2 Stb	zusammen abmaschen	2 Stäbchen
2x (U, Nd in die folg M einstecken, U und Fd holen, U und Fd durch 2 Schl ziehen), U und Fd durch alle 3 Schl auf der Nd ziehen		
abk	abketten	
abm	abmaschen	
Abn	Abnahme(n)	
abn	abnehmen	
abw	abwechselnd	
andersfb	andersfarbig	
Anf	Anfang	
angem	angemascht	
anm	anmaschen	
Anm-M	Anmasch-Masche	
anschl	anschlagen	
aufn	Umschlag, Faden aus der Einstichstelle holen und die entstandene Schlinge auf die Nadel legen	
aufschl	aufschlingen	
ausgel	ausgelassene	
ausl	auslassen	
beg	beginnen	
BM#	Büschelmasche aus # M	
# M in derselben Einstichstelle zusammen abmaschen, gemäß den Anweisungen in der jeweiligen Anleitung arbeiten		
bsFW	beidseitiger Farbwechsel	
bsFW+Abn	beidseitiger Farbwechsel mit Abnahme	
CL	Cluster (gemäß Anleitung mehrere Maschen über mehreren Einstichstellen zusammen abmaschen)	
dopp	doppelt/er/em	
dreif Stb	dreifache(s) Stäbchen	
dreifb	dreifarbig	
DStb	Doppelstäbchen	
einfb	einfarbig	
ETS	ebener tunesischer Stich	
Fd	Faden	
fM	feste Masche(n)	
fortl	fortlaufend	
fortf	fortfahren	
gleichfb	gleichfarbig	
gleichm	gleichmäßig	
HF	Hauptfarbe	
Hin-R	Hinreihe(n)	

hMg	hinteres Maschenglied
hStb	halbe(s) Stäbchen
Kettm	Kettmasche(n)
KF	Kontrastfarbe
Kopf	Obere Teil einer M, der als „V“ an der Oberkante der R erscheint und aus vMg und hMg besteht.
Krebsm	Krebsmaschen
Lfm	Luftmasche(n)
Lfm-Zwr	Luftmaschen-Zwischenraum
LTM	linkstunesische Masche
LTS	linkstunesischer Stich
M	Masche(n)
mehrfb	mehrfarbig
Mg	Maschenglied
mhlF	mit hinten liegendem Faden
MM	Maschenmarkierer
Mst	Muster
Mst-R	Musterreihe
mvlf	mit vorne liegendem Faden
Noppe	Die angegebene Anzahl M in die angegebene Einstichstelle häkeln, Nd aus der Arbeitsschl nehmen und von vorne in die erste der M einstecken, Arbeitsschl wieder auf die Nd nehmen und durch die 1. M ziehen, 1 Lfm als Abschluss (spezielle Anweisungen in der Anleitung beachten)
restl	restliche(n)
R	Reihe(n)
Rd	Runde(n)
RM	Reliefmasche
RS	Rückseite
RStbh	Reliefstäbchen hinten
U, Nd von hinten nach vorn und wieder nach hinten um den Stiel der M in der Vor-R/Rd einstecken, wie Stb beenden	
RStbv	Reliefstäbchen vorne
U, Nd von vorn nach hinten und wieder nach vorn um den Stiel der M in der Vor-R/Rd einstecken, wie Stb beenden	
Rück-R	Rückreihe(n)
Schl	Schlinge
senkr	senkrecht
spFW	später Farbwechsel
Stb	Stäbchen
tg	tiefer gestochen
THS	tunesischer Häkelstich
TRS	tunesischer Rückstich
TSS	tunesischer Strickstich
tun Nd	tunesische Häkelnadel
U	Umschlag
uns Abn	unsichtbare Abnahme mit festen Maschen
Nd ins vMg der folg M einstecken, Nd vor die Arbeit führen, Nd ins vMg der folg M	

einstecken, U, Fd durch alle 3 Schl ziehen	
uMg	unteres Maschenglied
ÜvR	Übergang zu verkürzten Reihen
verb Stb	verbundene Stäbchen
verk R	verkürzte Reihe(n)
verschr	verschränkt
vfM	verlängerte feste Masche(n)
V-M	V-Masche, Anweisungen der jeweiligen Anleitung beachten
vMg	vorderes Maschenglied
VS	Vorderseite
waag	waagrecht
W-Lfm	Wendeluftmasche(n)
wdh	wiederholen
Wdh	Wiederholung(en)
WM#	Fd so oft umschlagen, wie nach „WM“ angegeben, Nd in angegebene M einstecken, U und Fd holen, U und Fd durch alle Schl auf der Nd ziehen, 1 Lfm als Abschluss
WTS	waagerechter tunesischer Stich
Zun	Zunahme(n)
zun	zunehmen
zus	zusammen
zus abm	zusammen abmaschen
Die angegebene Zahl an M in die jeweiligen Stellen häkeln, jedoch jede M nur soweit fertigstellen, dass noch 1x der Fd durch die letzten Schl auf der Nd gezogen werden muss. Zuletzt den Fd durch alle Schl auf einmal ziehen.	
Zwr	Zwischenraum
*	den Anweisungen nach dem * folgen; dann so oft wiederholen, wie angegeben
[] oder ()	alle zwischen den Klammern stehenden Anweisungen so oft wiederholen wie angegeben

STRICKEN

abh	abheben
abk	abketten
Abk-	Abkett-
herausstr	herausstricken
li	links
mhlF	mit hinten liegendem Faden
re	rechts
str	stricken
überz	überziehen
vr	verkürzte Reihe(n)
W&w	Wickelmasche & wenden
zusstr	zusammenstricken